TiP SÜDHESSEN
50 JAHRE 1976 – 2026
SEIT 50 JAHREN DIE GRATISZEITUNG FÜR DAS RIED
Samstag, 17. Oktober 2026 · KW 42 · 50. Jahrgang
Schützenstraße 50 ▪ 68623 Lampertheim ▪ Tel. 06206 - 94500 ▪ Fax 06206 - 945010 ▪ www.tip-suedhessen.de ▪ info@tip-suedhessen.de

KINDERTHEATER: „Theater-AG Kleiner Bär und Company Biblis“ lädt am 25. Oktober um 11 und 15 Uhr ins Bürgerzentrum Biblis ein Vorverkauf bei FANcy Treasure

„Philly Phantastico oder Erdmännchen im Elfenwald“

BIBLIS – Wenn am Sonntag, 25. Oktober, im Bürgerzentrum Biblis der Vorhang aufgeht, beginnt eine Reise in eine Welt voller Fantasie, Spannung und Mitmachmomenten.

Der Verein „Theater-AG Kleiner Bär und Company Biblis“ bringt das Kindertheaterstück „Philly Phantastico oder Erdmännchen im Elfenwald“ auf die Bühne. Die Vorstellungen beginnen um 11 Uhr und um 15 Uhr; geeignet ist das Abenteuer für Kinder ab vier Jahren.

Im Mittelpunkt stehen Philly und Harry, zwei Erdmännchen: keine Tiere, sondern Männchen, die tief unter der Erde in Höhlen leben und Tunnel graben. In ihrer unterirdischen Welt gibt es sogar einen Bürgermeister, Ordnungshüter und einen Professor. Doch Philly will unbedingt herausfinden, wie es über den Erdhöhlen aussieht. Kurzerhand gräbt er ein Loch zur Oberfläche – und landet prompt auf der Bühne, mitten unter den Kindern. Diese laden sie ein, mit unter die Erde zu kommen und dann fällt da plötzlich ein Zauberstab durch das gegrabene Loch. Erdmännchen Professor Scheutz erkennt ihn als den Elfenstab von Elfenkönigin Arabella. Ein harmloser Fund? Ganz und gar nicht: In falschen Händen könnten ewige Dunkelheit oder Überschwemmungen drohen. Philly und Harry machen sich auf den Weg, um den mächtigen Stab persönlich zur Elfenkönigin zurückzubringen. Doch Schattenhexe Grusella hat am Erdloch gelauscht. Sie weiß, dass sich der Elfenstab bei den Erdmännchen befindet und will ihn unbedingt an sich bringen – und sorgt über der Erde für zahlreiche Gefahren.



Das Stück „Philly Phantastico oder Erdmännchen im Elfenwald“ der „Theater-AG Kleiner Bär und Company Biblis“ verspricht am 25. Oktober im Bürgerzentrum in Biblis Staunen, kindgerechte Spannung, märchenhaften Zauber und jede Menge Gelegenheit zum Lachen und Mitmachen. Foto: oh

Auf dem Weg zur Elfenkönigin sind Mut, Freundschaft und Einfallsreichtum gefragt. Bei Mitmachaktionen können die Kinder die Helden zudem unterstützen. Wird der Elfenstab sicher übergeben? Werden die Erdmännchen verhext? Und was haben stinkende Socken damit zu tun?

Die beiden Aufführungen finden am Sonntag, 25. Oktober, um 11 Uhr und um 15 Uhr, im Bürgerzentrum Biblis statt. Der Einlass beginnt jeweils eine Stunde vorher. In der Pause gibt es zudem Bewirtung.

Der Eintritt kostet 7 Euro pro Person. Karten gibt es im Vorverkauf bei FANcy Treasure Biblis, Darmstädter Straße 1, montags bis freitags von 13 bis 19 Uhr und samstags von 10 bis 19 Uhr. red







40 JAHRE PRISMA: AWO Bergstraße blickt auf vier Jahrzehnte Suchthilfe und Prävention zurück / Zukunftswerkstatt setzt wichtige Impulse für die Weiterentwicklung der Suchthilfe im Kreis Bergstraße

Ein Jubiläum, das bewegt und Zukunftsperspektiven schafft



40 Jahre PRISMA stehen für vier Jahrzehnte Unterstützung, Vertrauen und Menschlichkeit. Das Jubiläum war nicht nur ein Anlass, auf das Erreichte zurückzublicken, sondern auch ein wichtiges Zeichen für die Zukunft: Eine starke, verlässliche und bedarfsgerechte Suchthilfe bleibt unverzichtbar. Foto: oh

LAMPERTHEIM – Vier Jahrzehnte Engagement für Menschen, zahlreiche bewegende Geschichten und ein gemeinsamer Blick in die Zukunft: Am 8. Oktober feierte die AWO Bergstraße das 40-jährige Jubiläum ihrer Suchthilfe & Prävention PRISMA. Rund 80 Gäste aus Politik, Kommunen, Fachverbänden und sozialen Einrichtungen kamen in der Notkirche der Evangelischen Lukasgemeinde in Lampertheim zusammen, um auf das Erreichte zurückzublicken und über die Zukunft der Suchthilfe zu diskutieren.

Zu den Gästen zählten unter anderem die Erste Kreisbeigeordnete Angelika Beckenbach, Lampertheims Bürgermeister Alexander Scholl. Durch die Veranstaltung führte Nikita Girard, Leiterin des Fachbereichs Suchthilfe & Prävention PRISMA.

Nach den Grußworten nahm sie die Gäste mit auf eine Reise durch die 40-jährige Geschichte der Einrichtung und gab einen Ausblick auf aktuelle Herausforderungen und zukünftige Entwicklungen. Die Geschichte von PRISMA begann am 5. März 1986 mit der Eröffnung der ersten Jugend- und Drogenberatungsstelle in der Wormser Straße in Lampertheim.

Was zunächst als Beratungsangebot für Menschen mit Problemen im Zusammenhang mit illegalen Drogen begann, entwickelte sich über vier Jahrzehnte zu einem umfassenden Hilfsangebot für Menschen mit substanzgebundenen Abhängigkeiten und Verhaltensabhängigkeiten sowie deren Angehörige. Mit dem Ausbau der Beratungsangebote in Viernheim und Bensheim, der Einrichtung einer Fachstelle für Suchtprävention und weiteren spezialisierten Angeboten hat sich PRISMA zu einer wichtigen Anlaufstelle im Kreis Bergstraße entwickelt. Dabei steht der Mensch im Mittelpunkt. „Wir begegnen allen Menschen mit Respekt, Empathie und auf Augenhöhe“, betonte Fachbereichsleiterin Nikita Girard bereits im Vorfeld des Jubiläums.

Fortsetzung auf Seite 2

INNENSTADTENTWICKLUNG: Neubau einer Wohnanlage mit 32 Reihenhäusern in der Eugen-Schreiber-Straße in Lampertheim startet

Der Bagger rollt!

LAMPERTHEIM – Das Plangebiet „Eugen-Schreiber-Straße“ befindet sich südlich des Lampertheimer Bahnhofs, angrenzend an den P+R-Parkplatz der Stadt und wurde seit mehreren Jahren durch ungenutzte Freiflächen geprägt, die früher für den Warenumschlag (vorwiegend Getreide) der Deutschen Bahn genutzt wurden.

Das Plangebiet wird sowohl von der Eugen-Schreiber-Straße als auch von der Bahnlinie begrenzt. Ziel ist die Entwicklung von Wohnbauflächen auf innerstädtischen Brachflächen durch den Bau einer Wohnanlage mit Reihenhäusern.

Aufgrund einer in Teilbereichen entfernten Hecke entlang der Eugen-Schreiber-Straße wurde eine Neuanpflanzung der Hecke erforderlich. Dadurch hatten sich für die Planung wesentliche Änderungen ergeben, die eine Überarbeitung des Bebauungsplanentwurfs auf der Teilfläche erforderlich machten.

Für die im Plangebiet angestrebte Nachverdichtung im Rahmen der Innenentwicklung wurde das beschleunigte Verfahren nach § 13a BauGB angewandt. Umweltbezogene Daten, darunter Gutachten zum Arten- und Naturschutz lagen vor.

Unlängst wurde auch die Beobachtung und das gezielte Absuchen der Fläche nach Reptilien, Amphibien und Insekten abgeschlossen und die Grundlagen für die Baumaßnahmen geschaffen.

Geplant sind 32 Reihenhäuser ohne Keller, die sich auf dreigeschossige Gebäude verteilen, dazu 64 Stellplätze wie auch E-Ladestationen. Entwickelt wird das Areal durch die Deutsche Reihenhaus AG.

Steffen Heumann



Die vorbereitenden Baumaßnahmen für die rund 9.980 Quadratmeter großen innerstädtischen Brachfläche laufen an. Foto: Steffen Heumann





KURZ NOTIERT

„Du bist nicht allein“

LAMPERTHEIM – Die Gemeindegruppe „Du bist nicht allein“ trifft sich wieder am Sonntag, 18. Oktober, um 15 Uhr, in der Notkirche. Es wird zusammen Kaffee getrunken. Danach stehen Spiele oder Erzählen auf dem Programm. Der Tag wird nach einem gemeinsamen Abendessen gegen 18.30 Uhr beendet. Alle, die den Sonntag nicht allein verbringen möchten und sich angesprochen fühlen, sind herzlich willkommen. Für Fragen steht Brigitte Volk unter 0157/72633475 gerne zur Verfügung. zg

Ein Spaziergang in Gottes schöner Natur

NEUSCHLOSS – Die Evangelische Johannesgemeinde lädt zu einem Spaziergang in den Wald bei Neuschloß ein. Treffpunkt ist am Donnerstag, 22. Oktober, um 9.30 Uhr, vor dem Gemeinderaum am Ahornplatz in Neuschloß. Von dort aus geht es in den Wald. Die Gruppe bleibt immer wieder stehen um ein Gedicht oder ein paar gute Gedanken zu hören. Ende ist gegen 11 Uhr mit einer Tasse guten Tee. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. zg

Offenes Singen mit dem FC-Quartett

GROSS-ROHRHEIM – Das nächste Offene Singen mit dem FC-Quartett findet am Donnerstag, 22. Oktober, ab 19.30 Uhr, in Groß-Rohrheims „Treff 21“ statt. Dieses Mal stehen Lieder aus einem neuen Volks- und Wanderliederbuch auf dem Programm. zg

Ökumenisches Friedensgebet in Nordheim

NORDHEIM – Um 16 Uhr findet wieder das ökumenische Friedensgebet in Nordheim vor der ehemaligen Simultankirche statt. Der nächste Termin ist am Montag, 19. Oktober. zg

Spaziergang mit dem VdK Ortsverband Biblis

BIBLIS – Alle Mitglieder, Freunde und Freundinnen sind zum öffentlichen Spaziergang am 25. Oktober, um 15 Uhr, eingladen. Treffpunkt ist am Bahnübergang in der Kirchstraße. zg

Außerordentliche Mitgliederversammlung

BIBLIS – Der Bibliser Schulförderverein Tintenfass der Schule in den Weschnitzauen (SWA) Biblis lädt alle Mitglieder und Interessierte zu einer außerordentlichen Mitgliederversammlung am Mittwoch, 28. Oktober, um 19.30 Uhr in der Mensa der SWA ein. Es sollen zwei vom Amtsgericht geforderte Satzungsänderungen beschlossen werden. Es stehen weitere Tagesordnungspunkte an. zg

Bürgersprechstunde mit MdB Dr. Meister in Heppenheim

HEPPENHEIM – Der Bergsträßer Bundestagsabgeordnete Dr. Michael Meister (CDU) lädt alle interessierten Bürger zu seiner nächsten persönlichen Bürgersprechstunde ein. Am Donnerstag, 29. Oktober, steht der Abgeordnete in der Zeit von 18 bis 19 Uhr im Wahlkreisbüro in Heppenheim (Schönbacher Straße 5) für Gespräche, Anfragen und politische Anliegen aller Art zur Verfügung. Um Wartezeiten zu vermeiden wird um eine vorherige Anmeldung über das Wahlkreisbüro in Bensheim unter der 06251/680274 gebeten. Kurzentschlossene sind jedoch ebenfalls herzlich willkommen und können auch ohne Termin vorbeikommen. zg

Ein Jubiläum, das bewegt und Zukunftsperspektiven schafft

Fortsetzung von Seite 1

Ziel sei es, Betroffenen einen geschützten Raum zu bieten, in dem sie Vertrauen fassen und individuelle Wege aus schwierigen Lebenssituationen entwickeln können.

520 Steine – 520 Menschen – 520 Geschichten

Ein bewegendes Zeichen für die Bedeutung der Suchthilfe setzten 520 Steine, die stellvertretend für die 520 Menschen standen, die im Jahr 2025 Unterstützung durch die Suchtberatung von PRISMA erhalten hatten.

Jeder einzelne Stein symbolisierte einen Menschen mit seiner persönlichen Geschichte, seinen Herausforderungen und seinem individuellen Weg.

Diese Darstellung machte auf besondere Weise sichtbar, wie viele Menschen auf die Unterstützung der Suchthilfe angewiesen sind und welche Bedeutung die Beratungsangebote für die Region haben.

Jugend, Konsum und Medien

Einen fachlichen Höhepunkt bildete der Vortrag „Jugend, Konsum & Medien“ von Stefanie Bötsch, Suchttherapeutin und Gründerin von Psychoaktiv. Sie beschäftigte sich mit aktuellen Konsumformen Jugendlicher und den Herausforderungen, die insbesondere digitale Medien für die Suchtprävention mit sich bringen. Auch abseits des offiziellen Programms nutzten die Gäste die Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen, Erfahrungen auszutauschen und bestehende Netzwerke zu stärken.

Zukunftswerkstatt

Ein zentraler Bestandteil des Jubiläums war die anschließende Zukunftswerkstatt. An drei thematischen Stationen diskutierten die Teilnehmenden über aktuelle Herausforderungen, bestehende Unterstützungsangebote und Perspektiven für die zukünftige Ausrichtung der Suchthilfe. Ein Schwerpunkt lag auf der Beratung von Angehörigen. Dabei wurde deutlich, dass die bestehenden Angebote noch zu wenig bekannt sind. Vielen Menschen ist nicht bewusst, dass die Beratung von PRISMA kostenfrei ist und auch Angehörigen offensteht. Ein weiteres Thema war die Stärkung der Suchtprävention. Angesichts sich verändernder Konsumformen und gesellschaftlicher Entwicklungen wurde die Bedeutung frühzeitiger, bedarfsgerechter Präventionsangebote hervorgehoben. An einer dritten Station standen die Anliegen und Herausforderungen der Klientinnen und Klienten im Mittelpunkt. Die Ergebnisse der Zukunftswerkstatt zeigten, wie wichtig es ist, Beratungsangebote kontinuierlich weiterzuentwickeln, Zugangsbarrieren abzubauen und Menschen möglichst frühzeitig zu erreichen.

Starke Suchthilfe braucht verlässliche Finanzierung

Neben der fachlichen Weiterentwicklung rückte auch die langfristige Finanzierung der Suchthilfe in den Fokus. Denn der Erhalt und Ausbau bedarfsgerechter Beratungs- und Präventionsangebote erfordert eine verlässliche finanzielle Grundlage und die Unterstützung von Politik und Gesellschaft. Bereits im Vorfeld des Jubiläums hatte AWO-Geschäftsführer Marius Schmidt auf die Bedeutung einer kostendeckenden Refinanzierung hingewiesen: „Die Bürger müssen sich darauf verlassen können, Unterstützung zu erhalten, wenn sie diese benötigen.“ Auch während der Jubiläumsveranstaltung wurde sichtbar, dass die Sicherung der Suchthilfe eine gesamtgesellschaftliche Verantwortung ist. Der Kreis Bergstraße setzte dabei ein wichtiges Signal, dass die Unterstützung der Suchthilfe weiterhin einen hohen Stellenwert einnimmt. Für die kommenden Jahre möchte PRISMA insbesondere die Jugend-, Familien- und Elternarbeit sowie niedrigschwellige Unterstützungsangebote weiterentwickeln. Zusätzliche Mittel des Kreises Bergstraße eröffnen hierfür bis 2028 neue Möglichkeiten. red

WORT ZUM SONNTAG

Energiequellen

Die Energiepreise sind hoch. Viele Menschen schauen derzeit genauer auf ihren Verbrauch. Wo kann ich sparen? Kann ich alternative Energien nutzen? Doch nicht nur Strom und Gas werden knapper. Auch eine andere Energie scheint vielen Menschen auszugehen: die Kraft für den Alltag. Die Nachrichten sind voll von Krisen, die Anforderungen im Beruf wachsen, familiäre Sorgen kommen hinzu. Manchmal fühlt es sich an, als liefen die inneren Batterien dauerhaft im roten Bereich. Energie spart man nicht nur, indem man weniger verbraucht, sondern auch, indem man bewusst mit seinen Kräften umgeht. Nicht jede Sorge muss sofort gelöst werden. Nicht jede Aufgabe muss perfekt erledigt sein. Wer Grenzen akzeptiert, verhindert, dass die eigenen Reserven erschöpft werden. Und wie bei der Energieversorgung gilt auch für unser Leben: Gemeinsam geht vieles leichter. Menschen, die sich austauschen, sich unterstützen und füreinander da sind, teilen Lasten und stärken einander. Niemand muss alles allein tragen.

Und wir können nach alternativen Energiequellen suchen. Auch für die Seele gibt es solche Quellen: ein gutes Gespräch, ein Spaziergang in der Natur, Musik, Stille, Gebet oder die Gewissheit, dass unser Wert nicht davon abhängt, wie viel wir leisten. Der christliche Glaube erinnert daran, dass Gott eine Quelle ist, die nie versiegt. Wer daraus schöpft, findet neue Kraft, auch wenn die äußeren Umstände schwierig bleiben.

Vielleicht ist das eine gute Aufgabe für die kommende Woche: einmal bewusst darauf zu achten, was uns unnötig Kraft kostet. Und ebenso bewusst nach dem zu suchen, was uns neue Energie schenkt. Vielleicht müssen wir weniger tun, mehr miteinander teilen oder uns wieder Zeit für das nehmen, was uns trägt.

Ich wünsche Ihnen einen gesegneten Sonntag.



Iris Held
Gemeindereferentin
Pfarrei Alfred Delp
Südliches Ried

MUSIKALISCHE LESUNG: „Deutschland, siehst du das nicht …? – Geschichte verstehen. Demokratie schützen“ am 25. Oktober um 18 Uhr in der Domkirche / Eintritt frei

Worte und Musik bewegen

LAMPERTHEIM – Wie zerbrechlich ist die Demokratie? Was geschieht, wenn gesellschaftliche Spannungen wachsen, demokratische Werte in Frage gestellt werden und extremistische Kräfte an Einfluss gewinnen? Wenn Geschichte zur Mahnung wird?

Über den Untergang der Weimarer Republik, mit dem Schwerpunkt auf die Jahre der wirtschaftlichen Depression 1929 bis zur Machtübernahme durch Hitler 1933 stehen Fragen wie diese im Mittelpunkt der außergewöhnlichen musikalischen Lesung, zu der der Schauspieler Roman Knižka mit dem Bläserquintett OPUS 45 in die Lampertheimer Domkirche kommt. Unter dem Titel „Deutschland, siehst du das nicht …? Geschichte verstehen. Demokratie schützen“ erwartet das Publikum ein pausenloses 90-minütiges Programm, das historische Erinnerung mit aktuellen Fragen verbindet und zum Nachdenken anregen will.

Geschichte wird an diesem Abend lebendig, nicht als Abfolge von Jahreszahlen und historischen Ereignissen – Stimmen der Menschen, die ihre Zeit erlebt, kritisch und besorgt beobachtet und in ihren literarischen und musikalischen Werken beschrieben haben, verleiht Schauspieler Roman Knižka durch historische Texte und Zeitzeugnisse bewegenden Ausdruck. Roman Knižka ist bekannt durch Charakterrollen im Film, Fernsehen und Theater.

Die Musik von OPUS 45 tritt dabei in einen Dialog mit dem gesprochenen Wort – eine besondere Verbindung entsteht im historischen Rückblick, künstlerisch unterhaltsam interpretiert und der Frage folgend, ob und welche Lehren sich für die Gegenwart ziehen lassen. Die hochkarätige musikalische und schauspielerische Besetzung überrascht mit einer Mischung aus ernster Zeitgeschichte und beschwingter Tanzmusik der 1920er und frühen 1930er Jahre. Mit Roman Knižka und OPUS 45 erwartet die Besucher eine Veranstaltung zwischen Konzert, Lesung und historischer Spurensuche – ein Abend, der nicht nur Wissen vermitteln, sondern auch Fragen aufwerfen und zum Gespräch anregen möchte.

Zu den literarischen Stimmen gehören Kurt Tucholsky, Erich Kästner, Mascha Kaléko, Victor Klemperer, Sebastian Haffener und Dorothy Thompson und weitere Zeitzeugen. Musik von Hanns Eisler, Kurt Weill, Erwin Schulhoff, Jean Françaix und Paul Juon unterstreicht die Aussagen wie auch Swing und Schlager von Cole Porter oder den Comedian Harmonists Ausdruck der damaligen Zeit sind.

Bereits zweimal gastierte OPUS 45 in Lampertheim. Zum örtlichen Bezug hat Stadtarchivarin Carmen Daramus nachgeforscht. Pfarrer Markus Müsebeck als Hausherr freut sich auf diesen inspirierenden Abend in der Domkirche als idealer Platz in der Mitte der Stadt mit 700 Sitzplätzen und einer hervorragenden Akustik.

Eine warme Jacke wird bei herbstlicher Kühle empfohlen. Begeistert zeigt sich Dirk Eichenauer bei der Aussicht auf Schauspiel und Musik, eine Kombination, die auch Janine Klingler spannend findet.



Die Domkirche wird am Sonntag, 25. Oktober, für 90 Minuten Schauplatz einer außergewöhnlichen musikalischen Lesung. Voller Vorfreude sind Silke Reis (von links), Janine Klingler, Pfarrer Markus Müsebeck und Dirk Eichenauer.
Foto: Hannelore Nowacki

Partnerschaft für Demokratie Lampertheim zahlt

Der Eintritt zu diesem außergewöhnlichen Event ist frei, denn die Lampertheimer Partnerschaft für Demokratie wird finanziell im Rahmen des Förderprogramms „Demokratie leben!“ des Bundesfamilienministeriums zu 90 Prozent und des hessischen Landesprogramms „Hessen – aktiv für Demokratie und gegen Extremismus“ unterstützt, einen kleinen Teil steuert die Stadt bei.

Bei einem Pressetermin in der Domkirche erläuterten Pfarrer Markus Müsebeck, Fachbereichsleiter Bildung, Kultur und Ehrenamt Dirk Eichenauer und Silke Reis, zuständig für Ehrenamt und Vereine bei der Stadt Lampertheim mit Janine Klingler von der Regionalen Diakonie Südhessen das Vorhaben und die Förderzusagen für die mittlerweile dritte Förderperiode bis 2032. Die Gelder fließen jedoch nur, wenn bei den Projekten Teilnahmenachweise erbracht werden: Das bedeutet, für die kostenfreien Tickets ist die Online-Reservierung erforderlich unter www.pdf-lampertheim.de/veranstaltungen/.

Ohne Internetzugang besteht die Möglichkeit telefonisch zu reservieren: Werktags zwischen 9 und 16 Uhr unter 0151 67411116.

Beginn der musikalischen Lesung am Sonntag, 25. Oktober, ist um 18 Uhr in der Domkirche, Einlass ab 17.30 Uhr.

Hannelore Nowacki

KURZ NOTIERT

Hausanschlussarbeiten werden durchgeführt

LAMPERTHEIM – In der Zeit von Montag, 19. Oktober, bis voraussichtlich Dienstag, 27. Oktober, wird die Hagenstraße auf Höhe der Hausnummer 71b in Lampertheim im Teilstück zwischen Beethovenstraße und Poststraße voll gesperrt. Grund für die Sperrung sind Hausanschlussarbeiten, die von der GDI Bau GmbH durchgeführt werden. Während der Bauarbeiten ist der betroffene Straßenabschnitt für den allgemeinen Fahrzeugverkehr nicht befahrbar. Anlieger können bis zur Baustelle fahren. Die Bushaltestelle „Hagenstraße“ entfällt für die Dauer der Maßnahme ersatzlos. Die Stadtverwaltung Lampertheim bittet alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer sowie die Anwohnerinnen und Anwohner um Verständnis für die unvermeidbaren Einschränkungen und um Beachtung der eingerichteten Verkehrsregelungen. zg

Offene Sprechstunden

LAMPERTHEIM – Der Seniorenbeirat der Stadt Lampertheim bietet auch im Oktober wieder offene Sprechstunden für ältere Bürger an. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Termine sind am Montag, 19. Oktober, 10 bis 12 Uhr, im Haus am Römer, Domgasse 2, Raum 101, in Lampertheim sowie am Montag, 26. Oktober, 13 bis 14 Uhr, Foyer des Bürgerhauses in Hofheim. Telefonisch ist der Seniorenbeirat unter 06206/156397 erreichbar. zg

ENERGIESPARTIPP: Verbraucherzentrale Hessen informiert kostenlos jeden 1. und 3. Dienstag im Monat von 14 bis 17 Uhr im „MITtendrin“

Wärmepumpe optimal planen und betreiben

BÜRSTADT – Wer eine Wärmepumpe plant oder bereits nutzt, sollte nicht nur das Gerät selbst im Blick haben. Zur Anlage gehören weitere Komponenten, die Einfluss auf Effizienz, Komfort und Betriebskosten haben. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale Hessen informiert darüber, welche Technik sinnvoll sein kann und worauf bei Betrieb, Kühlung, Eigenstromnutzung sowie bei Zählern und Genehmigungen zu achten ist. Das Wichtigste in Kürze: Wärmemengenzähler schaffen Transparenz über die Effizienz der Anlage. Ein Pufferspeicher kann je nach System sinnvoll sein. Photovoltaik-Anlagen können einen Teil des Strombedarfs der Wärmepumpe decken und die Betriebskosten senken. Eine vollständige Versorgung ist in der Regel jedoch nicht möglich. Wärmepumpen können je nach System auch zur Kühlung eingesetzt werden – aktiv oder passiv. Je nach Anlage können Meldepflichten gegenüber dem Netzbetreiber sowie Genehmigungen für bestimmte Wärmequellen erforderlich sein.

Eine individuelle Beratung zu Wärmpumpen und Heiztechnik, Bewertung von Handwerkerangeboten sowie allen Themen des privaten Energieverbrauchs bietet die Energieberatung der Verbraucherzentrale Hessen – kompetent und anbieterunabhängig, in unseren Beratungsstandorten kostenlos. Dieter Graef bietet die persönliche Energieberatung der Verbraucherzentrale Hessen jeden 1. und 3. Dienstag im Monat von 14 bis 17 Uhr in Bürstadt, Örtlichkeit, MITtendrin, Nibelungenstraße 44 an. Ein Beratungsgespräch dauert ca. 45 Minuten und ist kostenfrei. Termine können unter 06206/701272 vereinbart werden. Falls erforderlich kommt ein Energieexperte auch zu Ihnen nach Hause (Eigenbeteiligung 40 Euro). Weitere Informationen zur Energieberatung und Terminvereinbarung unter verbraucherzentrale-energieberatung.de oder kostenfrei unter 0800 809 802 400. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie. zg

Beilagenhinweis

Unserer heutigen Ausgabe liegen (in Voll- oder Teilbeilage) Prospekte folgender Firmen bei:

EHRMANN Gilb · Thomas Philipps · Netto Marken-Discount · jawoll · NORMA · PENNY · ROSSMANN Mein Drogeriemarkt · JYSK · EDEKA · LIDL · XXXLutz · SEGMÜLLER

Wir bitten um freundliche Beachtung

KÜNSTLERVEREIN BÜRSTADT: 27. Ausstellung im Bürgerhaus mit über 60 mitwirkenden Künstlern beeindruckte Besucher

Faszination der Bilder, Skulpturen und Worte

BÜRSTADT – Was gefällt, liegt ganz im Auge des Betrachters. Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt wie die 27. Kunstausstellung im Bürgerhaus am vergangenen Wochenende wieder einmal bewusst machte.

Geheimnisvoll, mystisch, witzig und voller Lebensfreude, abstrakt und romantisch – die Ausstellung brachte die Vielfalt der Kunst zum Strahlen. An drei Tagen hatten die Besucher die Chance in viele verschiedene Welten einzutauchen, die Künstler im Gespräch kennenzulernen und interessante Geschichten aus ihrem Leben zu erfahren. Der Künstlerverein Bürstadt, der letztes Jahr sein 40-jähriges Jubiläum feierte, hatte sich zudem kleine Überraschungen einfallen lassen wie die Baustellen hier und da, die mit Flatterband und weißroten Pylonen auf sich aufmerksam machten – dreidimensional wollte Sigrid Stadtmüller die Wahrnehmung auf die Probe stellen. Bloß nicht in den Brunnen fallen!

Zur Vernissage am Freitagabend hatten sich zahlreiche Besucher eingefunden, die schon vor der offiziellen Eröffnung durch Bürgermeister Boris Wenz bei einem ersten Rundgang mit einem Glas Begrüßungssekt in der Hand Eindrücke sammelten, musikalisch begleitet von Elly und Jürgen Gröhl. „Kunst macht eine Stadt lebendig", sagte Wenz, eine Kunstausstellung lebe von den Kunstwerken und den Menschen, die sich begegnen und ihre Eindrücke austauschen. Vor der Bühne bei den großen roten Herzen, Skulpturen von Winfried Horn, und am Vulkan, einer Schieferskulptur von Sigrid Stadtmüller mit dem Titel



Die dreitägige Kunstausstellung begeisterte zahlreiche Besucher, beginnend am Freitagabend mit der Vernissage.
Fotos: Hannelore Nowacki



Die Vielfalt der Kunstwerke zog die Besucher in ihren Bann.

„Urgewalt und Neuerwachen", hielt Friederike Schünemann inne, an Palma erinnere sie der Vulkan. Aus Gießen sei sie gekommen. „Es hat sich gelohnt" sagt sie. Seit letztem Jahr ist die Kunstausstellung mit Literatur und Lesungen um eine weitere Dimension bereichert, allerdings nicht im Wettbewerb um den Kunstpreis. Dank der Unterstützung vieler Sponsoren seien die Kunstpreise überhaupt möglich, ließ Vereinsvorsitzende Martina Rausch das Publikum wissen. Die Werkschau war zugleich ein Wettbewerb um den Kunstpreis, zu dem die 62 teilnehmenden Künstler 124 Werke in den drei Kategorien Malerei, Fotografie/digitale Medien und Skulpturen eingereicht hatten.

Bei der Preisverleihung am Sonntagnachmittag überraschte Martina Rausch, zusammen mit der 2. Vorsitzenden Angelika Laudert und Franziska Hofmann das Publikum als Tänzerinnen und Mona Lisa – die normalerweise nie spricht und extra im Zug aus Paris zum Mitfeiern angereist war.

Am Samstagvormittag hatten sich die sieben ehrenamtlichen Juroren viele Stunden Zeit genommen für ihre Bewertungen nach Punkten. Die Juroren seien keine Vereinsmitglieder und kämen aus verschiedenen Regionen, teilte Rausch dem Publikum mit. Kunst entstehe auch im Moment des Betrachtens, meint Rausch, was auch auf die Juroren zutreffe, die ihre Punkte ganz unterschiedlich vergeben hätten. In der Malerei ging der Kunstpreis Platz 1 an Loban Sabbagh für „Ghazal", eine geheimnisvolle Verschmelzung von Pferd und Frau. Seine mystisch anmutende Fotografie „Geborgen im Licht" brachte Mario Jazvic Platz 1 ein. Frank Schulze überzeugte die Juroren mit seiner Skulptur „Figur aus Gestrandetem". Die Jugend wurde mit Siegerurkunde und Künstlerbedarf-Gutschein belohnt: Platz 1 belegte Jonas Engelhardt mit dem der Malerei „Blue 16.11. 2025".

Lena Berger kam mit „Bunter Blick" auf Platz 2. In den breiten Wandelgängen war viel Raum entlang der Blickachsen, die Kunstwerke waren wirkungsvoll platziert und offenbarten bei näherer Betrachtung manche Geheimnisse. Michael Müller, zuständig für die Öffentlichkeitsarbeit des Künstlervereins, hatte sich eine lustige Show ausgedacht als er die Betreuerin, die Kinder und Eltern auf die Bühne holte. Farben und Stimmungen, abstrakte und gegenständliche Stile vereinnahmten beim Rundgang die Sinne, die Ausstellung wirkte als Gesamtkunstwerk, das unwillkürlich Aufmerksamkeit einforderte.

Den ausführlichen Bericht lesen Sie unter www.tip-suedhessen.de

Hannelore Nowacki



Wenn Sie Ihre Kunden **schnell und effizient** erreichen wollen …
Seit über 45 Jahren im Ried
www.tip-suedhessen.de

Kundendienst und **Ersatzteilverkauf** für **viele Marken.**
MIELE · SIEMENS · BOSCH
NEFF · AEG · BAUKNECHT
LIEBHERR und viele andere
KLOTZ Küchen-Center
Seit 50 Jahren Küchen und mehr!
Neueinrichtung · Modernisierung · Gerätetausch · Kundendienst
Parkplätze direkt am Haus! | Römerstraße 47–49 | 68623 Lampertheim
Telefon 06206 57255 | info@kuechen-klotz.de | www.kuechen-klotz.de



Nawar Meisterbetrieb
Wärme · Wasser · Energie
Ihr Zuhause in besten Händen-
wir sind jederzeit persönlich für Sie da.
Wärmepumpen • Klimaanlagen • Badsanierungen
Saarlandstraße 1, 68519 Viernheim
shk@nawar.de
0179 1164561

Hallenflohmarkt
Inner Wheel Club MA
für soziale Zwecke
Jetzt mit 2 Verkaufstagen:
Am 17. + 18.10.2026 Lamperth.,
Behringstr. 16 (Industriegebiet Ost)
Sa. 10 - 15 Uhr & So. 10 - 14 Uhr

Autopark Gernsheim
Ankauf aller Fahrzeuge!
Auch nach Unfall & ohne TÜV!
(0 62 58) 37 73
(01 74) 2 02 77 29

Kristof Bau
individuelle Renovierungs- und Sanierungsarbeiten
Tel. 0176 - 67 058 474

KFZ BAR ANKAUF
Alle Fahrzeuge
PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile, Wohnwagen, Oldtimer, Traktoren, Bagger.
Alles anbieten!
(Baujahr, km, Zustand egal).
Sofort Bargeld! Jederzeit erreichbar.
06158 - 6086988
0173 - 3087449

Kompetenz in Sachen Haarersatz
Vereinbaren Sie Ihren Beratungstermin
Perückenstudio Lahr
LA · Friedrichstr. 39 · Ecke Falterweg
Telefon 06206-2646 od. - 58619
Präqualifizierter Fachbetrieb

KAUFE AUTOS
PKW, Busse, LKW, Geländewagen, Wohnwagen/-mobile, Traktoren, Bagger, auch mit Mängeln. Zustand egal.
Bitte alles anbieten, zahle bar und fair.
24 Stunden erreichbar!
06157/9168006
0177/3105303

www.tip-suedhessen.de
info@tip-suedhessen.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944 - 36160
www.wm-aw.de (Fa.)

SUCHE FAHRZEUGE
PKW´s, Busse, Geländewagen, Wohnmobilie etc. für Export, Zustand egal, zahle Höchstpreise - sofort Bargeld, bitte alles anbieten, jederzeit erreichbar.
0151/71872306
Tel.: 06258/5089921

TIP ... Aktuelles aus der Region

NOTDIENSTE

Ärztliche Notdienste

An den **Werktagen** erreichen Sie den **Ärztlichen Bereitschaftsdienst** außerhalb der Sprechstundenzeiten unter der Telefonnummer **116 117.** Von Montagabend bis Freitagnachmittag gibt es eine kollegiale Vertretung der **Kinderärzte.** Den diensthabenden Kollegen erreichen Sie unter der Telefonnummer Ihres Kinderarztes.

Kreiskrankenhaus Heppenheim, Viernheimer Str. 2, **Tel. 06252 / 7010**

Bei akut lebensbedrohlichen Zuständen wenden Sie sich sofort an die Rettungsleitstelle in Heppenheim, Tel. 06252/19222 oder Notruf 112.

Apotheken-Notdienst

17. Oktober 2026	**Ringmed Apotheke,** Lampertheim, Ringstraße 29, Tel. 06206-53225
18. Oktober 2026	**Marien-Apotheke,** Bürstadt, Nibelungenstraße 72, Tel. 06206-6196
19. Oktober 2026	**Central Apotheke Franklin,** 68309 Mannheim, Thomas-Jefferson-Straße 46, Tel. 0621-68819600
20. Oktober 2026	**West Apotheke,** 64625 Bensheim, Schwanheimer Straße 37, Tel. 06251-64644
21. Oktober 2026	**Amts-Apotheke,** Lampertheim, Wilhelmstraße 65, Tel. 06206-57018
22. Oktober 2026	**Nibelungen-Apotheke,** 68623 LA-Hofheim, Bahnhofstraße 58, Tel. 06241-985098
23. Oktober 2026	**Ringmed Apotheke,** Lampertheim, Ringstraße 29, Tel. 06206-53225
24. Oktober 2026	**Apotheke Liebenauer Feld,** 67549 Worms, Bebelstraße 52-58, Tel. 06241-9727400

Informationen zum Apothekennotdienst in Hessen erhalten Sie von der zuständigen Behörde, der **Landesapothekerkammer Hessen: www.apothekerkammer.de**
PLZ und entsprechendes Datum bitte bei der Suche neu eingeben.
Zusätzlich kann über die **kostenlose, Bundesweite Hotline: 0800-00 22833** die nächst gelegene, notdiensthabende Apotheke telefonisch erfragt werden.

Zahnärzte

Zahnärztliche Notfallvertretung Hessen erfolgt tag- und zeitgenau über die kostenpflichtige Service-Nr. 0 18 05 / 60 70 11.
(14 Cent/Min. a. d. dt. Festnetz und max. 42 Cent/Min. über Mobilfunk)
(Alle Angaben ohne Gewähr)

FOTOCLUB BÜRSTADT: Einladung zur Jahresausstellung 2026 noch bis 18. Oktober im KamÜ / Eintritt frei

„Zahn der Zeit“

BÜRSTADT – Zum zwölften Mal lädt der Fotoclub Bürstadt zu seiner Jahresausstellung ins KamÜ ein. Das diesjährige Thema lautet „Zahn der Zeit“. Als Titelmotiv wählte der Club ein Bild von Ernst Hilzendegen: „Papierfabrik“. Seine Motive findet Hilzendegen auf Reisen in der Ferne und in der näheren Umgebung. Die Bilder zum Ausstellungsthema entstanden an verschiedenen Lost Places.

Weitere fotografische Schwerpunkte seiner Arbeit sind Infrarotfotografie und Panoramen.

Monika Hofmann versteht Fotografie als Möglichkeit, besondere Momente und Orte festzuhalten. In der Ausstellung zeigt sie unter anderem Aufnahmen aus ihrem Heimatort Heppenheim, Andernach sowie von Reisen zum Völkerschlachtdenkmal und zum Normandy American Cemetery in Colleville-sur-Mer. Für ihr Bild „Zeitstrudel“ experimentierte Hofmann mit Bewegung: Ein Regenschirm bleibt im Mittelpunkt, während der Boden um ihn herum zu kreisen scheint. Das Motiv greift das Ausstellungsthema auf – alles um den Schirm ist in Bewegung, während dieser für einen Moment stillzustehen scheint.

Jürgen Hofmann zeigt kleine Lebewesen, welche von vielen Menschen nicht beachtet werden. Wenn man bei Spaziergängen durch die Natur den Blick auch einmal nach unten wendet, so lernt man diese Makrowelt erst kennen. Die Aufnahmen entstanden mit speziellem Equipment in Natur- und Landschaftsschutzgebieten, wie Kühkopf bei Stockstadt und Bruchsee in Heppenheim. Zum 12. Mal mit dabei ist Stefan Steinbach. Er widmet sich in diesem Jahr drei Themenschwerpunkten.



„Zahn der Zeit“ Papiermühle/Lambrecht-Pfalz von Ernst Hilzendegen. Diese und viele andere Arbeiten stellt der Fotoclub Bürstadt vom 16. bis 18. Oktober im KamÜ aus. Foto: oh

Dem Portrait, jahreszeitlich passend mit dem Thema Halloween und seiner zweiten Leidenschaft dem Stilllife, wobei er einen einzelnen Schlittschuh in den Mittelpunkt stellt. Den größten Teil seiner Exponate bestreitet er mit Bildern zum Jahresthema „Zahn der Zeit“, denen er in der Nachbearbeitung einen besonderen Look und Twist verpasst hat.

Helmut Deckenbach zeigt Aufnahmen von Maiglöckchen zu unterschiedlichen Jahreszeiten: mit rein weißen Blüten im Frühjahr oder im Spätsommer, Herbst und Winter, wo sich die reife Blüten in leuchtend rot färben. Daneben zeigt er Bilder vom Großen Brachvogel und Insektenbilder von startenden Hirschkäfer sowie Maikäfer. Ingrid Kühlmanns Reiselust ist nach wie vor ungebrochen sowie ihre Leidenschaft für Schwarzweiß-Fotografie. Insbesondere fasziniert die Architekurfotografie: so zeigt sie Aufnahmen aus Rotterdam und zum Jahresthema „Zahn der Zeit“ vom alten Polizeipräsidium Frankfurt. Helmut Hofer dokumentiert mit seinem Foto „Soleleitung“ den Transport von salzhaltigen Wasser, der Sole.

Auf dem historischen Soleleitungsweg in Ramsau wandelt man auf den Spuren des „weißen Goldes“. Über Jahrhunderte hinweg sicherte dies den Wohlstand des Berchtesgadener Landes. Mit einem Gemüseschäler und einem Klavierspieler schuf er ein eindrucksvolles Stilllleben. zg

INFO

12. Ausstellung bis 18. Oktober im KamÜ, Industriestraße 11, in Bürstadt. Eintritt frei.

Öffnungszeiten: Samstag, 17. Oktober, 12 bis 17 Uhr; Sonntag, 18. Oktober, 12 bis 17 Uhr.

BLUTSPENDEN IN LAMPERTHEIM: Nächster Termin am 23. Oktober in der Mensa der Alfred-Delp-Schule

Happy Socks bringen Farbe in den Herbst

LAMPERTHEIM – Wer noch bis 27. November 2026 gemeinsam mit einer/einem Erstspender Blut spenden kommt, darf sich auf exklusive Happy Socks im DRK-Design freuen. Auch zwei Erstspender können sich gegenseitig zur Blutspende motivieren und sich so gemeinsam die bunten Socken sichern. Die exklusiv für die Aktion gestalteten Socken bringen Farbe in den Herbst und setzen ein Zeichen für gemeinschaftliches Engagement. Sie sollen Menschen dazu motivieren, gemeinsam den Schritt zur ersten Blutspende zu gehen – denn Blutspenden ist Teamwork. Wer gemeinsam Gutes tut, darf das auch zeigen: „Leben retten hat Style“ lautet deshalb der Claim, der auf den Socken zu lesen ist. Oft braucht es nur den Anstoß von Freunden, der Familie oder Bekannten, um selbst zum Lebensretter zu werden.

Jetzt gemeinsam Termin buchen und mit einer guten Tat Farbe in den Herbst bringen unter www.blutspende.de/termine INFO: Termin am Freitag, 23. Oktober, von 14.45 bis 19.30 Uhr, Alfred-Delp-Schule (Mensa), Carl-Lepper-Straße 5, Lampertheim. zg

Bilder-Vortrag „Naturwunder Island“

LAMPERTHEIM – Auf eine faszinierende Reise durch die spektakulären Landschaften Islands entführt der Bilder-Vortrag „Naturwunder Island“, zu dem die Volkshochschule Lampertheim am Donnerstag, 22. Oktober 2026, um 19.30 Uhr in den Römersaal des Haus am Römer, Domgasse 2, einlädt. Referent ist der langjährige vhs-Dozent und Fotograf Ulrich Leist. Die abgelegene Insel im Nordatlantik zieht seit Generationen Forscher ebenso in ihren Bann wie Reisende aus aller Welt. Island ist ein Land der faszinierenden Gegensätze: Nirgendwo sonst werden die Kräfte der Erdgeschichte so eindrucksvoll sichtbar. Geysire schießen in den Himmel, mächtige Schildvulkane und zerklüftete Lavafelder prägen die Landschaft, während riesige Gletscher und tosende Wasserfälle für atemberaubende Naturerlebnisse sorgen.

Dampfumhüllte Thermalquellen, tiefe Schluchten und beeindruckende Basaltsäulen verleihen der Insel ihren einzigartigen Charakter. Seltene Pflanzen und zahlreiche Vogelarten an spektakulären Steilklippen runden dieses unvergessliche Reiseerlebnis ab. Auch die lebendige Hauptstadt Reykjavík begeistert mit ihrem besonderen Charme und einer ausgeprägten Kultur- und Lebensfreude. Nur eines bleibt unberechenbar: das Wetter. Der Besuch des Vortrages ist kostenfrei und ohne Anmeldung möglich. Der passionierte Fotograf Ulrich Leist ist seit vielen Jahren ein geschätzter Referent der Volkshochschule Lampertheim. Seit 1991 begeistert der ehemalige Französisch- und Biologielehrer sein Publikum mit eindrucksvollen Reisevorträgen und faszinierenden Einblicken in die Natur- und Kulturlandschaften Europas. zg

CHORKLANG: Besonderer Probentag mit Dr. Markus Detterbeck begeistert den Chor „Stimmt so!“ / Vorbereitung auf Konzert am 21. November

Mit Mut, Ausdruck und neuer Energie

GROSS-ROHRHEIM – Einen außergewöhnlichen und inspirierenden Probentag erlebte der Chor „Stimmt so!“ aus Groß-Rohrheim. Zur Vorbereitung auf das bevorstehende Konzert am 21. November 2026 im Bürgerzentrum Biblis hatte sich der Chor hochkarätige Unterstützung eingeladen: Dr. Markus Detterbeck, einen in Chorkreisen renommierten Musikpädagogen, Dirigenten und Komponisten. Rund 25 neugierige und hoch motivierte Sängerinnen und Sänger fanden sich im Vereinsheim ein.

Sie alle verband ein gemeinsames Ziel: intensiv am Chorklang, am musikalischen Ausdruck und an der Gestaltung der Konzertstücke zu arbeiten. Schnell wurde deutlich, dass dieser Probentag weit über eine gewöhnliche Chorprobe hinausgehen würde.

Bereits zu Beginn erläuterte Dr. Markus Detterbeck seinen besonderen Ansatz. Er sehe sich nicht in erster Linie als Unterrichtender. Vielmehr seien viele der benötigten Fähigkeiten bei den Sängerinnen und Sängern längst vorhanden. Entscheidend sei es, sich diese bewusst zu machen und dadurch gezielt auf sie zugreifen zu können. Jeder Einzelne trage Verantwortung dafür, die eigenen musikalischen Möglichkeiten wahrzunehmen, einzusetzen und weiterzuentwickeln.



Der besondere Probentag hat dem Chor nicht nur musikalisch wertvolle Impulse gegeben, sondern auch das Gemeinschaftsgefühl gestärkt. Die Sängerinnen und Sänger waren sich einig: Die Vorfreude auf das Konzert ist durch diese inspirierende Erfahrung noch einmal deutlich gewachsen. Foto: oh

Ebenso eindrucksvoll vermittelte der erfahrene Coach, dass gutes Singen weit mehr umfasst als die Stimme allein.

Aufeinander hören und gemeinsam wachsen

Ein zentraler Schwerpunkt des Tages lag auf dem intensiven gegenseitigen Zuhören. Denn ein ausgewogener Chorklang entsteht nur dann, wenn alle Stimmen miteinander in Verbindung treten und eine gemeinsame Balance finden.

Dr. Markus Detterbeck ermunterte die Chormitglieder dazu, sich beim Singen noch mehr zuzutrauen und die Emotionen eines Stückes nicht nur stimmlich, sondern auch durch Haltung, Mimik und Präsenz sichtbar werden zu lassen.

Am Ende des intensiven Tages war auch Chorleiterin Ursula Litzinger erfüllt von neuer Motivation und positiver Energie. Jede und jeder konnte mindestens einen ganz persönlichen Schlüsselmoment aus dem Coaching mitnehmen.

VORMERKEN: Am Samstag, 21. November 2026, möchte „Stimmt so!“ ab 19 Uhr das Publikum im Bürgerzentrum Biblis auf eine ganz besondere musikalische Reise mitnehmen.

Lesen Sie hierzu mehr unter www.tip-suedhessen.de zg

63 JAHRE JUWELIER BISCH
ALTGOLDANKAUF ZU HÖCHSTPREISEN
Altgold – Zahngold – Münzen
Schmuck – Uhren – Silber
Machen Sie den Preisvergleich
Juwelier Bisch GmbH • Kaiserstraße 5 • 68623 Lampertheim • Tel: 06206-4231

KUNST UND GENUSS: Strahlende Herbstsonne beim 15. Künstlermarkt auf dem Kreuzhof Karb und in der Biedensandstraße

Stimmungsvolle Entdeckertour und großer Appetit

LAMPERTHEIM – Der goldene Herbst ließ am vergangenen Sonntag die Farben leuchten und beflügelte die Kauflust auf dem 15. Künstlermarkt in der Biedensandstraße beim Kreuzhofbauern Karb und gegenüber im Hof der Familie Knecht. Auch ist die Veranstaltung beliebter Treffpunkt zum Schlemmen im hauseigenen Restaurant und im idyllischen Hofambiente.

Am Stand der Lampertheimer Landfrauen auf dem Kreuzhof animierte die verführerische Torten- und Kuchenauswahl zum süßen Genuss, dafür stand man gerne an. Im Herbst schüttet die Natur ihr Füllhorn aus, wie an den großen Kürbissen und der bunten Pracht von Blüten und kunstvoll gefertigten Herbstkränzen an vielen Ständen zu sehen war. Kenner hatten sogar die frühe Stunde vor der offiziellen Eröffnung durch Bürgermeister Alexander Scholl zum Kauf ihrer begehrten Herbstdekoration genutzt. Musikalisch bot die inklusive Band „Grenzenlos stark“ mit dem Stück „Laut und bunt“ von Tim Bendzko den heiteren Einstieg ins Vergnügen bevor der Bürgermeister in seiner Ansprache auf das schöne Angebot der 28 Aussteller hinwies und das Engagement des Orga-Teams mit Familie Karb hervorhob. „Jede Jahreszeit hat ihre Schätze – im Herbst der Kürbis“, befand Spargelkönigin Lina I., die mit funkelndem Diadem, Schärpe und festlichem Dirndl gekommen war. Hier und da bewies der Wind, dass wirklich Herbst und Jackenwetter ist. Die Zuschauerrunde spendete der Band Applaus, die mit weiteren Songs begeisterte und sogar ein eigenes Stück mit dem Bandnamen geschaffen hat. Das ideenreiche Angebot bediente sich unterschiedlicher Materialien – Holz kam als Spielzeug und als dekorative Lampen zur Geltung, duftende Seifen, handgemachter Schmuck und kreative Strick- und Nähkunst verlockten zum Kauf, ebenso hübsche Wärmekissen und Roggenmäuse fürs Bett.

Hannelore Nowacki



Herbstliche Heiterkeit war beim 15. Künstlermarkt gefragt.
Foto: Hannelore Nowacki



TiP Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.tip-suedhessen.de
Neue Berichte, Fotos und Termine finden Sie auf
www.tip-suedhessen.de

TiP ... erreicht einen großen Leserkreis!

AUFTAKTVERANSTALTUNG: „Mit-Tüftler“ zum Aufbau von Reparatur-Treff am 22. Oktober um 17 Uhr im Gemeindehaus St. Peter in Bürstadt herzlich willkommen

„Reparieren statt wegwerfen und neu kaufen.“

BÜRSTADT – Was ist ein Reparatur-Treff? Man muss nicht alles neu kaufen. Viele Dinge lassen sich mit ein wenig Geschick, den richtigen Tipps und dem passenden Werkzeug reparieren. Genau hier will der Reparatur-Treff in Bürstadt ansetzen. Das Motto lautet: „Reparieren statt wegwerfen und neu kaufen.“ Der Reparatur-Treff möchte Menschen zusammenbringen, die gerne reparieren, ihr Wissen weitergeben wollen oder selbst Unterstützung bei einer Reparatur benötigen.

Dabei steht nicht nur das gemeinsame Tüfteln im Mittelpunkt. Es geht auch darum, Erfahrungen und Tipps auszutauschen, voneinander zu lernen und sich gegenseitig zu helfen. Bei den künftigen Veranstaltungen sollen kostenlos Gegenstände repariert werden, die der Fachhandel nicht mehr repariert – etwa weil eine Reparatur zu teuer wäre oder die Gegenstände bereits zu alt sind. Geplant sind verschiedene Bereiche, darunter Nähen und Stricken, Pflanzen- und Gartentipps, Mechanik, unter anderem Fahrräder, Kinderwagen und Rollatoren, Elektro, unter anderem Haushaltsgeräte und Unterhaltungselektronik, PC, Hard- und Software, sowohl Windows als auch Linux.

Je länger ein Produkt genutzt wird, desto länger bleiben die darin enthaltenen Ressourcen im Kreislauf.

Reparieren schont Ressourcen, schützt die Umwelt und leistet damit einen wertvollen Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz. Gleichzeitig stärkt gemeinsames Reparieren das nachbarschaftliche Engagement. Bei der Auftaktveranstaltung am 22. Oktober, um 17 Uhr, in den Räumlichkeiten Gemeindehaus St. Peter in der Siegfriedstraße 59, sollen zunächst Menschen zusammenkommen, die Lust haben, den neuen Treff mit aufzubauen.

Interessierte „Mit-Tüftler“ können Ideen auszutauschen und gemeinsam überlegen, wie der Reparaturtreff künftig gestaltet werden kann. Die Gemeinwesenarbeit Bürstadt der Regionalen Diakonie Südhessen (GWA) unterstützt die Reparatur-Initiative aktuell bei organisatorischen Themen.

zg



Zu schade zum Wegschmeißen! Mit Unterstützung durch „Mit-Tüftler“ will die Bürstädter Reparatur-Initiative Geräte länger in Betrieb halten.
Foto: www.123rf.com





WONNEGAU REISEN
Ihr Partner für Bustouristik

Advent in Friesland mit Shanty-Chor und Gänseschmaus HP ab 499 €
4 Tage vom 2. – 5.12.2026

SILVESTER 2026 / 27 (Nur noch DZ frei):
5 Tage vom 29.12. – 2.1.2027 im Landgut Stemmen – vor den Toren Hamburgs inkl. festlicher Silvesterball mit Galabuffet und Getränkepauschale an Silvester, Musik, Sekt und Feuerwerk um Mitternacht sowie Berliner und Kaffee, 1 x Reiseleitung
HP ab 829 €

WEIHNACHTSMÄRKTE 2026: Fordern Sie unseren Flyer an

Samstag, 28.11.	Insel Mainau am Bodensee	€ 79,– zzgl. Eintritt
Sonntag, 29.11.	Rüdesheim am Rhein	€ 42,–
Samstag, 5.12.	Bernkastel-Kues	€ 47,–
Sonntag, 6.12.	Kloster Maulbronn	€ 43,– zzgl. Eintritt
Freitag, 11.12.	Traben-Trarbach	€ 43,– zzgl. Eintritt
Samstag, 12.12.	Baden-Baden	€ 49,–
Samstag, 12.12.	Gengenbach	€ 49,–
Sonntag, 13.12.	Rüdesheim am Rhein	€ 42,–
Dienstag, 15.12.	Winterliche Weihnachtsmarktfahrt mit unbekanntem Ziel. Lassen Sie sich überraschen. Sie besuchen einen romantischen Weihnachtsmarkt.	€ 29,–
Mittwoch, 16.12.	Trier	€ 49,–
Freitag, 18.12.	Esslingen	€ 49,–
Freitag, 18.12.	Stuttgart	€ 49,–
Samstag, 19.12.	Trier	€ 49,–
Samstag, 19.12.	Luxemburg	€ 49,–

Unser Reiseprogramm 2027 erscheint in Kürze.
Besuchen Sie uns im Internet auf
www.wonnegau-reisen.de oder www.holger-tours.de
An der Wittgeshohl 11 · 67593 WESTHOFEN
Tel. (0 62 44) 48 59 · E-Mail: kontakt@wonnegau-reisen.de
26.415

VEREINSLEBEN: ASV 1920 Lampertheim ehrt langjährige Mitglieder für Treue und unermüdlichen Einsatz

Ein gelungener Abend voller Dankbarkeit und Erinnerungen

LAMPERTHEIM – Einen rundum gelungenen Abend erlebten die Gäste beim Wiedersehen des ASV 1920 Lampertheim. Bei einem leckeren Buffet, angeregten Gesprächen und einem gemütlichen Beisammensein stand vor allem eines im Mittelpunkt: der Dank an Menschen, die den Verein über Jahrzehnte hinweg begleitet, unterstützt und mit ihrem persönlichen Einsatz geprägt haben. Die Ehrung war nicht nur ein Dankeschön für die langjährige Mitgliedschaft, sondern auch eine Anerkennung für die viele Arbeit, die die Damen über all die Jahre geleistet haben. Sie waren maßgeblich daran beteiligt, zahlreiche Vereinsveranstaltungen auf die Beine zu stellen und den ASV mit Leben zu füllen.



Ob Fischessen, Kerwe oder andere Vereinsfeste – wenn Hilfe gebraucht wurde, waren sie zur Stelle. Foto: oh

Ein Fest, das Gemeinschaft spürbar machte

Bei gutem Essen und in geselliger Runde wurde deutlich, wie wichtig Gemeinschaft und Zusammenhalt für einen Verein sind. Solche Begegnungen erinnern daran, was den ASV ausmacht: Menschen, die gemeinsam etwas bewegen, füreinander da sind und ihre Freizeit einsetzen, damit das Vereinsleben lebendig bleibt. Es war ein rundum gelungener Abend, der nicht nur die langjährige Verbundenheit mit dem ASV würdigte, sondern auch zeigte, wie wertvoll Gemeinschaft, ehrenamtliches Engagement und Zusammenhalt für einen Verein sind. zg

Lesen Sie mehr zum Thema auf tip-suedhessen.de

HALLENBAD

Gute Nachricht für Schwimmer

LAMPERTHEIM – Nachdem der Einbau einer neuen Chlorgasanlage in den Biedensand Bädern erfolgt ist und alle Vorbereitungen abgeschlossen sind, wird das Hallenbad am Montag, 19. Oktober, öffnen. Dies freut nicht nur Bürgermeister Alexander Scholl und den Ersten Stadtrat Stefan Nickel auch in seiner Funktion als Geschäftsführer der Biedensand Bäder, sondern sicherlich auch viele Schwimmer, die Vereine sowie die Schulen, die sich aufgrund der technischen Herausforderungen bislang in Geduld üben mussten. Für die Dauerkarteninhaber, die in der abgelaufenen Freibadsaison eine gültige Jahres- oder Freibadsaisonkarte besaßen, ist bei der Verlängerung ihrer Karte ein Rabatt in Höhe von 20 % auf den Verkaufspreis vorgesehen. Damit soll ein kleiner finanzieller Ausgleich aufgrund der Einschränkungen bei der Nutzung der Biedensand Bäder für die treuen Stammkunden ermöglicht werden. „Da insbesondere der Wunsch nach der Aufrechterhaltung des Frühschwimmangebots an das Team der Biedensand Bäder herangetragen wurde, freuen wir uns, dass wir das Frühschwimmen nun an vier Tagen anbieten können“, erklärt Geschäftsführer Stefan Nickel. zg

Die Öffnungszeiten des Hallenbades sind ab dem 19. Oktober wie folgt:

Montag	12 bis 17 Uhr
Dienstag	6 bis 8 Uhr und 10 bis 17 Uhr
Mittwoch	6 bis 8 Uhr und 10 bis 21 Uhr
Donnerstag	6 bis 8 Uhr und 10 bis 21 Uhr
Freitag	6 bis 8 Uhr und 10 bis 21 Uhr
Samstag	8 bis 16 Uhr
Sonntag	8 bis 14 Uhr

INFOABEND: Klimafreundliche Wärmeerzeugung ist Thema am 4. November um 19 Uhr im „Treff 21“

„Die Wärmewende meistern“

GROSS-ROHRHEIM – Die Wärmewende ist ein wichtiger Baustein auf dem Weg zur Klimaneutralität. Damit sie gelingt, braucht es die Beteiligung der gesamten Gesellschaft – insbesondere auch der Eigentümerinnen und Eigentümer von Wohngebäuden. Welche Möglichkeiten gibt es, das eigene Zuhause klimafreundlich zu beheizen? Welche Heiztechnologien kommen infrage und was ist bei einem Heizungstausch zu beachten? Antworten auf diese und weitere Fragen liefert der kostenfreie Infoabend am 4. November um 19 Uhr im „Treff 21“, Rheinstraße 21, in Groß-Rohrheim. Die Veranstaltung findet im Rahmen des Sanierungsmanagements Groß-Rohrheim statt. Im Anschluss an den Vortrag besteht die Möglichkeit, individuelle Fragen zu stellen. Die Veranstaltung richtet sich an Eigentümerinnen und Eigentümer sowie interessierte Mieterinnen und Mieter von Bestandsgebäuden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. zg

Wir ziehen um!
Bitte beachten Sie dazu unseren geänderten
Anzeigenschluss
TIP **für Samstag, 31. Oktober 2026**
Anzeigenschluss: Mi., 28. Oktober, 12.30 Uhr
Dringende Trauerinserate: Do., 29. Oktober, 10 Uhr
nur per E-Mail an: info@tip-suedhessen.de

FREIWILLIGE FEUERWEHR BIBLIS: Am vergangenen Wochenende waren die Wehrleute bei mehreren Hilfeleistungen im Einsatz

Wasser im Keller, Feuer im Gebäude und Personen im Aufzug

BIBLIS – Am späten Samstagnachmittag, 10. Oktober, gegen 17 Uhr, wurde die Feuerwehr Biblis zu einem Einsatz mit Wasser im Keller nach Biblis in die Briebelstraße alarmiert. Kurze Zeit später waren die ersten Kräfte vor Ort. In den Kellerräumen eines Hauses stand auf ca. 70qm das Wasser 4 bis 6 cm hoch. Mit Hilfe von Pumpen und Wasserschiebern wurde das Wasser vom Keller auf die Straße befördert. Im Einsatz war die Feuerwehr Biblis mit 3 Fahrzeugen. Einsatzende war gegen 18.15 Uhr.

Feuer im Gebäude

Mit dem Einsatzstichwort „brennt Kamin“ wurden die Feuerwehren der Gemeinde Biblis, am Sonntagabend (11.10.) gegen 20 Uhr alarmiert. Bei einem Wochenendhaus am Riedsee „An den Rebenäckern“ sollte es zu einem Kaminbrand und zu einer Verpuffung gekommen sein. Ob noch Personen im Gebäude sind, war zu diesem Zeitpunkt nicht bekannt. Bei Eintreffen der ersten Kräfte war von einem offenen Feuer aus dem Kamin oder dem Gebäude nichts zu sehen. Die Bewohnerin des Hauses wurde bereits vom Rettungsdienst versorgt. Die Einsatzkräfte gingen unter Atemschutz in das Gebäude, außer einer starken Verrauchung im gesamten Gebäude wurden keine offenen Flammen mehr vorgefunden. Ein Feuer im Kamin wurde ebenfalls nicht vorgefunden. Das Gebäude wurde belüftet und alle weiteren Räume kontrolliert. In einem späteren Gespräch erklärte die Bewohnerin, dass sie Feuer in ihrem Kamin offen entzündet hatte und nach oben in das obere Stockwerk gegangen war. Plötzlich hörte sie einen Knall und Utensilien die neben dem Ofen standen, hätten gebrannt. Familienangehörigen die sie telefonisch alarmiert hatte, konnten noch vor Eintreffen der Feuerwehr diese Gegenstände mit einem Feuerlöscher ablöschen. Wäre es nicht zu diesem noch unklaren Knall gekommen und die Bewohnerin hätte diesen nicht gehört, wäre es zu einem Gebäudebrand gekommen. Die Frau hätte das Gebäude vermutlich nicht verlassen können.

Jugendliche stecken im Aufzug fest

Während der laufenden Maßnahmen wurde die Feuerwehr Biblis gegen 20.25 Uhr zu einem weiteren Einsatz alarmiert. Im Bahnhof in Biblis waren mehrere Personen im Aufzug eingeschlossen, der Aufzug war zwischen zwei Stockwerken stehen geblieben. Einsatzkräfte wurden aus dem laufenden Einsatz herausgenommen und fuhren die neue Einsatzstelle an. Hier wurden mehrere Jugendliche im Aufzug vorgefunden. Die Personen wurden befreit und vorsorglich an den Rettungsdienst übergeben. Während der laufenden Maßnahmen traf ein Servicemonteur des Fahrstuhlbetreibers ein. Warum der Aufzug stecken geblieben ist, war zum Einsatzende nicht bekannt. Dies war der 5. Einsatz in diesem Jahr, mit Personen im eingeschlossenen Aufzug.

Einsatzende für die Freiwilligen Feuerwehren Biblis war gegen 21.15 Uhr. Im Einsatz waren der Rettungsdienst, die Feuerwehr und die Polizei mit mehreren Fahrzeugen. zg

Ihr regionaler Marktplatz

www.tip-suedhessen.de

Trauer und Gedenken

„Du bist nicht mehr da, wo Du warst,
aber Du bist überall, wo wir sind.“
Victor Hugo

In Liebe und Dankbarkeit nahmen wir Abschied von

Dr. Udo Prinz

* 5. März 1951 † 4. Oktober 2026

Wir vermissen Dich

Deine Gerdi
Christian und Erika
Susanne, Timo und Lucas
Katrin und Sascha
sowie Angehörige und Freunde

Auf Wunsch des Verstorbenen fand die Bestattung
im kleinen Kreis auf dem Waldfriedhof Lampertheim statt.

© lens / pixelio.de

Von Herzen Danke
für die liebevolle Anteilnahme,
die wir beim Abschied von unserem lieben

Wilhelm Gremelmayr

* 22.05.1952 † 26.09.2026

erfahren durften.

Danke an alle Verwandten, Freunde, Bekannten und Nachbarn für die tröstenden Worte, die Blumen, Spenden, Karten und die vielen Zeichen der Verbundenheit.

Es ist ein großer Trost zu wissen, dass Wilhelm von so vielen Menschen geschätzt und begleitet wurde.
Die Anteilnahme hat uns tief berührt und uns Kraft in dieser schweren Zeit gegeben.

In dankbarer Erinnerung
Die Angehörigen der Familie Gremelmayr



Obwohl wir Dir die Ruhe gönnen, ist voller Trauer unser Herz.
Dich leiden sehen und nicht helfen können,
war unser allergrößter Schmerz.

Liesel Pawlowski

geb. Wolf

* 17.02.1955 † 12.10.2026

In Liebe
Michaela und Jürgen
Lena und Dustin
Magdalena Wolf
sowie alle Angehörigen

Die Beerdigung ist am Montag, den 19.10.2026, um 11.00 Uhr auf dem Waldfriedhof Lampertheim.

Danksagung ZUM ANDENKEN IN MEMORIAM *Zur Erinnerung*

Trauer und Gedenken

Bei Gott alleine kommt meine Seele zur Ruhe – ruhe sanft.

Brigitte Kahlenberg

*09.04.1946 †30.09.2026



In liebevollem Gedenken
Andrea, Ralf mit Familie
Carmen, Martin mit Familie
Marion
Angelika
sowie alle Angehörigen

Die Urnenbeisetzung ist am Donnerstag, den 22.10.2026, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Hofheim.

Hallo Tom,

am 19.10. leuchtet der Himmel heller als sonst!

Happy Birthday in Heaven!

Mikka & Benni



GRABMALE HOCHHAUS GmbH & CO KG
Grabmale, so individuell wie der Mensch
Augrabenstr. 9 68649 Groß-Rohrheim
06245 208 99 96
www.grabmale-hochhaus.de
Termine nach Vereinbarung

Der Lebensweg eines lieben Menschen ist beendet.

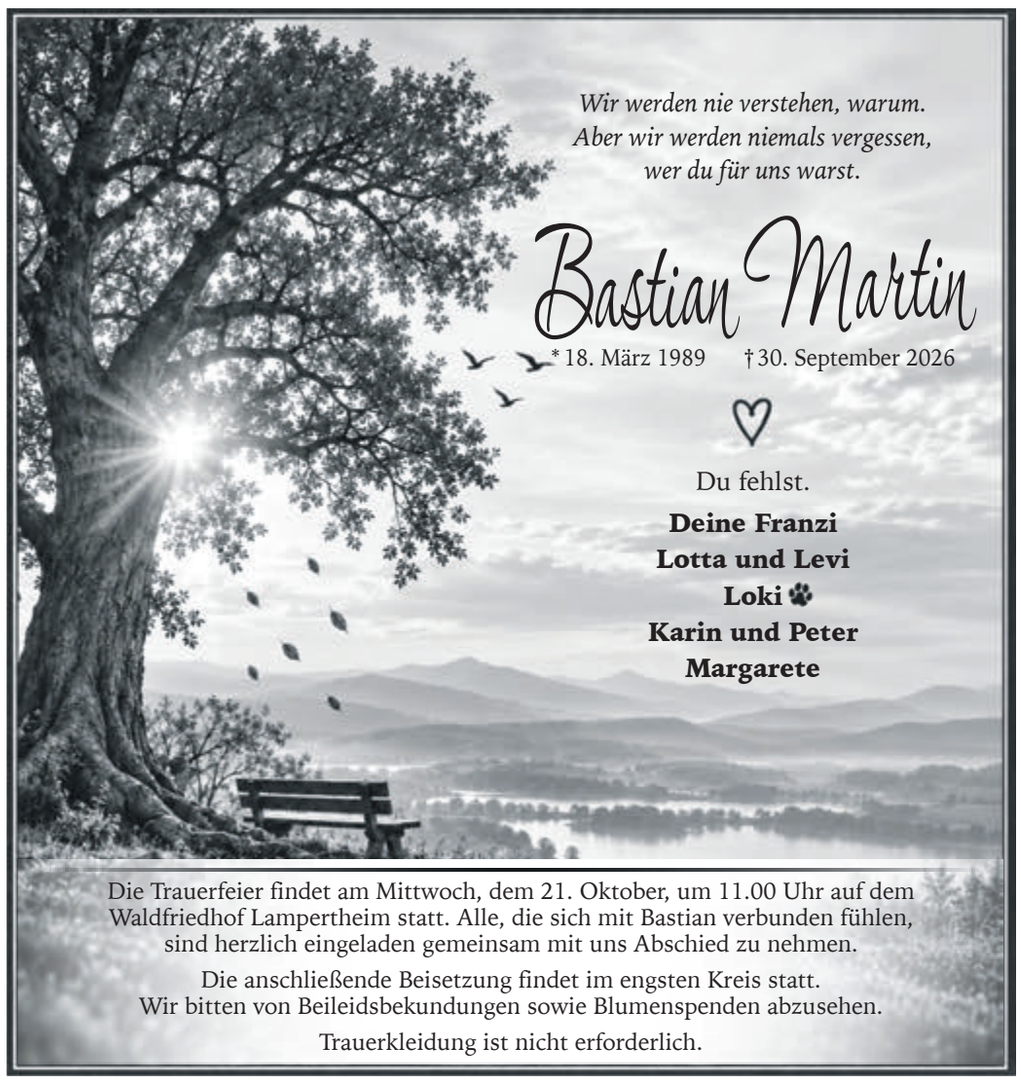
Mit schweren Herzen nahmen wir Abschied von

Gabriela Herweck

geb. Stumpf
*20.07.1953 †21.09.2026

Deine Tochter
Sabine mit Marcel, Christopher, Kim, Melina
sowie alle Angehörigen

Die Urnenbeisetzung erfolgte im engsten Familienkreis auf dem Friedhof in Bobstadt.



Wir werden nie verstehen, warum.
Aber wir werden niemals vergessen,
wer du für uns warst.

Bastian Martin

*18. März 1989 †30. September 2026

Du fehlst.

Deine Franzi
Lotta und Levi
Loki
Karin und Peter
Margarete

Die Trauerfeier findet am Mittwoch, dem 21. Oktober, um 11.00 Uhr auf dem Waldfriedhof Lampertheim statt. Alle, die sich mit Bastian verbunden fühlen, sind herzlich eingeladen gemeinsam mit uns Abschied zu nehmen.

Die anschließende Beisetzung findet im engsten Kreis statt.
Wir bitten von Beileidsbekundungen sowie Blumenspenden abzusehen.

Trauerkleidung ist nicht erforderlich.

Abschied nehmen ...

Ihre Anzeige im TiP erreicht nahezu jeden Haushalt in unserem Verbreitungsgebiet

Wir beraten Sie gerne ...
TiP Südhessen
Schützenstraße 50
68623 Lampertheim
Telefon 06206-94500

Montag
8.30 bis 15.00 Uhr
Donnerstag
8.30 bis 17.00 Uhr
Dienstag, Mittwoch und
Freitag 8.30 bis 12.30 Uhr

ANZEIGENSCHLUSS FÜR TRAUERANZEIGEN:
Freitag, 10 Uhr



Ernst Schwara

*12.12.1937 †09.10.2026

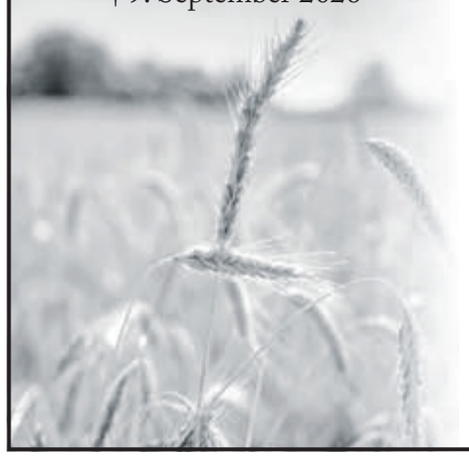
Traurig, Dich zu verlieren,
erleichtert, Dich erlöst zu wissen,
dankbar, mit Dir gelebt zu haben.

In lieber Erinnerung
Petra Schwara und Martin
Thomas Schwara
sowie alle Angehörigen, Freunde und Bekannte

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Dienstag, den 20.10.2026, um 13.30 Uhr auf dem Friedhof in Bobstadt statt.
Es liegt ein Kondolenzbuch aus.

Walter Krebs

†9. September 2026



Danke

Allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre liebevolle Anteilnahme auf so vielfältige Art zum Ausdruck brachten, danken wir von Herzen.

Renate & Günter mit Familien
Bärbel & Werner mit Familien



Anna Maria (Anni) Haßlöcher

geb. Heiser

***10.09.1935 †15.09 2026**

Menschen die wir lieben bleiben für immer,
denn sie hinterlassen Spuren in unseren Herzen.

Es ist uns ein großer Trost zu wissen, wie geschätzt unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma war. Wir sind dankbar für die vielen Jahre mit ihr, die von Liebe und Harmonie geprägt waren. Wir hatten das Glück, von ihr zu lernen und mit ihr lachen zu können. In unseren Herzen lebt sie weiter.
Danke für all die tröstenden Worte, Zuwendungen und Beileidsbekundungen.
Besonderen Dank geht an den Pflegedienst Elia, die Praxis am Jahnplatz, an Herrn Pfarrer Kern, an das Blumenhaus Bartosch und an Mamas liebevolle Pflegerin Elena.

Bürstadt, im Oktober 2026

Im Namen aller Angehörigen
Regina Hornung und Erika Metzner

Ich gehe zu denen, die mich liebten
und warte auf die, die mich lieben



Unser Herz will Dich halten, unser Verstand lässt Dich los,
doch die Liebe zu Dir bleibt unendlich groß.
Deine Kraft war zu Ende, wir lassen Dich gehen,
auch wenn unsere Herzen den Abschied nicht verstehen.
Lächelnd erzählen wir weiter von Dir,
Dein Platz bleibt für immer bei uns hier.

Wir lieben Dich, Papa, Opa und Uropa!

Wilfried Forst

* 19.07.1939 † 02.10.2026

Du wirst uns fehlen
Claudia Kipfstuhl, geb. Forst
Serena mit Bilal und Rhea
Leonie mit David

Die Beisetzung findet am 26.10.2026 um 13:30 Uhr auf dem Friedhof in Biblis statt.

Du hast viele Spuren der Liebe und Fürsorge hinterlassen
und die Erinnerung an all das Schöne mit Dir, wird stets in uns lebendig sein.



In Liebe und Dankbarkeit nahmen wir Abschied von

Monika Schnell

geb. Behnert
*15.05.1947 †24.09.2026

In stiller Trauer
Deine Familie und alle Angehörigen

Die Urnenbeisetzung fand im engsten Familienkreis auf dem Friedhof Bürstadt statt.

Herzlichen Dank allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlen.





Hans Götz

† 19.09.2026

Als Gott sah, dass der Weg zu mühsam,
das Atmen zu schwer wurde,
legte er den Arm um ihn und sprach: „Komm Heim“

Danke

für eine stumme Umarmung, für tröstende Worte, gesprochen oder geschrieben, für die Blumen und Geldspenden.

Begrenzt ist das Leben doch unendlich ist die Erinnerung. Es gibt Tage und Stunden im Leben, die jeder durchstehen muss. Viele tröstende Worte sind gesprochen und geschrieben worden. Viele stumme Umarmungen, viele Zeichen der Liebe und der Freundschaft durften wir wahrnehmen. Dafür sagen wir einfach nur DANKE.

Im Namen aller Angehörigen
Holger Götz mit Familie
Iris Busalt mit Familie

Danksagung

Dankbar durften wir in der Stunde des Abschieds erfahren, wie viel Freundschaft, Zuneigung und Anerkennung unserer lieben Entschlafenen

Brigitte Spieß

entgegengebracht wurde.

Wir danken allen, die unsere liebe Verstorbene auf ihrem letzten Weg begleitet haben und in Wort, Schrift, Blumen- und Geldspenden ihre Anteilnahme zum Ausdruck brachten.

Gerold Spieß



FREIZEIT: Arbeitskreis „Seniorenfreundlicher Kreis Bergstraße“ stellt Ausflugsziel für Monat Oktober vor: Der Lampertheimer Altrhein

Spaziergänge, Wanderungen und Naturbeobachtungen

KREIS BERGSTRASSE – Jeden Monat stellt der Arbeitskreis „Seniorenfreundlicher Kreis Bergstraße“ auf der Homepage des Kreisseniorenbeirats Bergstraße ein Ausflugsziel für Seniorinnen und Senioren sowie deren Angehörige vor. Für den Monat Oktober fiel die Wahl auf den Altrhein in Lampertheim. Der Lampertheimer Altrhein mit der Halbinsel Biedensand zählt zu den schönsten Naturerholungsgebieten im hessischen Ried. Zwischen ruhigen Wasserflächen, ausgedehnten Schilfflächen, seltenen Pflanzen und einer artenreichen Vogelwelt bietet das Naturschutzgebiet ideale Voraussetzungen für Spaziergänge, Wanderungen und Naturbeobachtungen.


Der Altrhein bietet viele Facetten und es gibt es zahlreiche seltene Pflanzen und eine artenreiche Vogelwelt zu entdecken. Archivfoto: Hannelore Nowacki

Die befestigten Wege sind überwiegend eben und teilweise asphaltiert. Im hinteren Bereich der Halbinsel werden sie zunehmend naturbelassener. Das Gebiet eignet sich auch für Spaziergängerinnen und -gänger mit Rollator oder Kinderwagen. Zahlreiche Sitzgelegenheiten entlang der Strecke laden dazu ein, die reizvolle Landschaft und die besondere Atmosphäre des Naturschutzgebietes in Ruhe zu genießen.

Besuchern stehen zwei Rundwege zur Auswahl. Der Erste auf der Halbinsel Biedensand ist etwa 4,7 Kilometer lang und führt entlang naturnaher Gewässer, seltener Pflanzen und informativer Schautafeln. Besonders beliebt ist hier zudem die sogenannte „Entenbrücke“, von der aus sich Wasservögel gut beobachten lassen. Der zweite Rundweg ist etwa 5,4 Kilometer lang und verläuft durch die ursprüngliche Auenlandschaft mit wunderschönen Ausblicken auf den Altrhein und die charakteristischen Kopfweiden. Entlang der Wege informieren auch hier mehrere große Tafeln über die Tier- und Pflanzenwelt des Naturschutzgebietes.

Auf Wunsch können über das Geopark-vor-Ort-Team Führungen mit verschiedenen Themenschwerpunkten gebucht werden. Der Eintritt in das Naturschutzgebiet ist kostenfrei und ganzjährig möglich.

Weitere Informationen zum Arbeitskreis und den Ausflugszielen gibt es unter https://www.kreis-bergstrasse.de/unser-buergerservice/familie-jugend-senioren/kreisseniorenbeirat/arbeitskreise-des-ksb/

zg

– Anzeige –

FÜR EINSTEIGER: Neuer Anfängerkurs der Brass Band Biblis startet am 2. November / Infoabend am 26. Oktober um 18 Uhr in der Riedhalle

„Bock auf Brass?“

BIBLIS – Wer schon immer einmal ein Blasinstrument wie Trompete, Posaune, Tenorhorn, Tuba oder Sousaphon erlernen wollte, bekommt in Biblis jetzt die Gelegenheit dazu: Die Brass Band Biblis startet einen neuen Anfängerkurs und lädt Interessierte jeden Alters dazu ein, die Welt der Blechblasmusik kennenzulernen.

Der Kurs richtet sich an alle, die bisher noch keine musikalischen Vorkenntnisse haben, aber auch an jene, deren musikalisches Können etwas eingerostet ist. Dabei spielt es keine Rolle, ob Kinder, Jugendliche oder Erwachsene teilnehmen möchten. Von Beginn an steht neben dem Erlernen des Instruments vor allem der gemeinsame Spaß am Musizieren im Mittelpunkt.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden von erfahrenen Musikerinnen und Musikern unterrichtet. Für den Einstieg wird außerdem ein Leihinstrument zur Verfügung gestellt. So können Interessierte erste Erfahrungen sammeln, ohne direkt ein eigenes Instrument anschaffen zu müssen. „Warum Brass Band?“ lautet deshalb eine der Fragen, mit denen die Veranstalter für den Kurs werben. Ihre Antwort: Musik macht Spaß, verbindet Menschen und ermöglicht es, Teil eines tollen Ensembles zu werden.

Wer mehr über den neuen Anfängerkurs erfahren möchte, kann den Info-Abend am 26. Oktober um 18 Uhr in der Bibliser Riedhalle besuchen. Dort können Interessierte den Kurs und die Brass Band näher kennenlernen, sich über die Möglichkeiten des Einstiegs informieren und Instrumente ausprobieren. Der eigentliche Kurs startet am 2. November. Veranstaltungsort ist ebenfalls die Riedhalle in der Lindenstraße 38 in Biblis. Wer Fragen hat oder sich vorab informieren möchte, kann sich per E-Mail an info@brassband-biblis.de wenden.

Mit dem neuen Anfängerkurs möchte die Brass Band Biblis Menschen für die Blechblasmusik begeistern und zugleich neue Musikerinnen und Musiker für das gemeinsame Musizieren gewinnen.

„Bock auf Brass?“ – wer diese Frage mit Ja beantwortet, ist beim Info-Abend am 26. Oktober willkommen. zg

AUSFLUG: Evangelischer Bund Lampertheim auf den Spuren der Zisterzienser

Abteikirche in Otterberg besichtigt

LAMPERTHEIM – 20 Teilnehmende trafen sich am Sonntag, 11. Oktober, zum Ausflug des Evangelischen Bundes um 13 Uhr an der Martin-Luther-Kirche, um gemeinsam mit dem Bus nach Otterberg, Landkreis Kaiserslautern, zu fahren.

Dort wurde die zwischen 1168 und 1254 erbaute Abteikirche - der zweitgrößte Sakralbau nach dem Speyerer Dom in Rheinland-Pfalz - besichtigt. Heute ist die romanische Kirche der ehemaligen Zisterzienserabtei Otterberg ein simultan genutztes Gotteshaus.

zg


Am Ende der Führung versammelte sich die Gruppe zum obligatorischen Gruppenfoto vorm Hauptportal der Kirche. Foto: oh

SENIOREN – RUNDUM GUT VERSORGT

LEBEN IM ALTER

ANZEIGE



CORONA IN DER KALTEN JAHRESZEIT

Besonders ältere und vorerkrankte Menschen haben ein erhöhtes Risiko

(DJD). Wenn im Herbst und Winter die Corona-Saison beginnt, ist ein aktueller Impfschutz besonders für Risikogruppen wichtig. Die STIKO empfiehlt unter anderem älteren und vorerkrankten Menschen eine jährliche Corona-Schutzimpfung, vorzugsweise ab Spätsommer und im Frühherbst. Sie kann vor schweren Verläufen schützen und das Risiko für Long COVID senken. Gerade Menschen mit Vorerkrankungen wie zum Beispiel Herz-Kreislauf-, Lungen- oder Stoffwechselerkrankungen sollten ihren Impfstatus prüfen und sich ärztlich oder in der Apotheke beraten lassen. Auch einfache Hygienemaßnahmen wie regelmäßiges Händewaschen, Abstandhalten und das Tragen von Masken bei Krankheitssymptomen können das Risiko einer Ansteckung mit Corona senken. Weitere Informationen: corona-schutzimpfung.info



NACHBARSCHAFTSHILFE: Kontaktbörse am 5. November um 18 Uhr in der Lampertheimer Seniorenbegegnungsstätte

Kennenlernen, austauschen, unterstützen

LAMPERTHEIM – Gute Nachbarschaft lebt davon, füreinander da zu sein. Kleine Hilfen im Alltag, Unterstützung beim Einkaufen, Begleitung zu Terminen oder einfach ein wenig Zeit und Aufmerksamkeit können insbesondere für ältere und pflegebedürftige Menschen eine große Entlastung sein.

Hier setzt die Nachbarschaftshilfe an

Gleichzeitig gibt es viele Menschen, die sich gerne in ihrer Nachbarschaft engagieren möchten. Genau hier setzt die Nachbarschaftshilfe an. Nachdem in 2025 bereits eine Auftaktveranstaltung in Lampertheim sowie zwei Kontaktbörsen zur Nachbarschaftshilfe stattgefunden haben, soll nun eine weitere Möglichkeit zur Begegnung und Information geschaffen werden. Die Kontaktbörse bietet Menschen bietet Menschen, die Unterstützung suchen, und Menschen, die Unterstützung anbieten möchten, die Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen und sich kennenzulernen. Wer eine pflegebedürftige Person aus dem eigenen räumlichen oder sozialen Umfeld regelmäßig unterstützt, kann in Hessen für bestimmte Entlastungsleistungen im Alltag eine Aufwandsentschädigung von bis zu 131 Euro monatlich über die Pflegekasse erhalten.

Voraussetzung ist unter anderem, dass die unterstützte Person über einen Pflegegrad verfügt und die Helferin oder der Helfer eine entsprechende Anerkennung nach Landesrecht besitzt. Diese Form der niedrigschwelligen Unterstützung wird als Nachbarschaftshilfe bezeichnet. Sie wurde während der Corona-Pandemie eingeführt und wird durch das Land Hessen weitergeführt. Im Kreis Bergstraße ist die Fachstelle „Leben im Alter“ des Kreisausschusses für die entsprechende Anerkennung zuständig.

Am Donnerstag, 5. November, um 18 Uhr, sind deshalb alle Bürger herzlich in die Seniorenbegegnungsstätte Lampertheim, Römerstraße 39 (Alte Schule) eingeladen. Die Kontaktbörse richtet sich ausdrücklich an beide Seiten: an Menschen, die sich vorstellen können, im Rahmen der Nachbarschaftshilfe Unterstützung anzubieten, ebenso wie an Menschen, die für sich selbst oder eine pflegebedürftige Person in ihrem Umfeld Unterstützung suchen.

Neben Informationen zu den Rahmenbedingungen der Nachbarschaftshilfe soll vor allem Raum für persönliche Begegnungen, Fragen und einen unkomplizierten ersten Austausch geschaffen werden.

Die Teilnahme ist kostenlos

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Für Rückfragen stehen Jana Kohler (Seniorenberatung) unter 06206 9513666 sowie Kerstin Biehal von der Gemeinwesenarbeit Lampertheim unter 0160 90734062 zur Verfügung. zg

POLIZEIMELDUNG

Falsche Bankmitarbeiter betrügen Senior in Lampertheim

LAMPERTHEIM – Am Dienstagmittag (13.10.) brachten falsche Bankmitarbeiter einen 77 Jahr alten Senior aus Lampertheim um sein Geld. Ersten Ermittlungen zufolge riefen die angeblichen Sparkassen-Mitarbeiter zunächst bei dem Mann an. Die Betrüger erlangten anschließend, indem sie dem Senior vortäuschten, aufgrund von Betrügereien dessen Geldscheine mitnehmen zu müssen, um Fingerabdrücke zu sichern, mehrere tausend Euro. Die Kriminalpolizei ist mit dem Fall betraut und übernimmt die weiteren Ermittlungen.
Vor diesem Hintergrund warnt die Polizei: Seien Sie bei Anrufen, in denen es um Geld, Überweisungen oder sensible Bankdaten geht, immer misstrauisch. Sobald Zweifel aufkommen, sollten sich Betroffene Rat bei Angehörigen holen und die Polizei informieren. Geld, PIN-oder TAN-Nummern sollten niemals an Dritte weitergegeben werden. Echte Bankmitarbeiter fragen nicht nach Geld, Nummern oder Passwörtern. Wenn derartige Daten abgefragt werden, ist davon auszugehen, dass es sich um eine Betrugsmasche handelt. ots

Berauscht auf dem E-Scooter unterwegs

BÜRSTADT – Mann ist am Dienstagnachmittag (13.10.) in der Berliner Straße von zivilen Verkehrsfahndern des Polizeipräsidiums Südhessen kontrolliert worden. Er war dort mit einem E-Scooter unterwegs. Ein Drogentest reagierte anschließend positiv auf den vorherigen Konsum von Amphetamin, Opiaten und Cannabis.
Die Beamten nahmen ihn mit auf die Wache. Eine dort durchgeführte Blutentnahme wird nun Gewissheit über seine Fahrtauglichkeit bringen. Gegen ihn wird nun wegen Fahrens unter Drogeneinfluss und darüber hinaus auch wegen Verstoßes gegen das Pflichtversicherungsgesetz ermittelt. An seinem Gefährt war ein abgelaufenes Versicherungskennzeichen angebracht. ots

Zeugen in Bürstadt gesucht

BÜRSTADT – In der Nacht von Freitag, 9.10., 22.30 Uhr, auf Samstag den 10.10., 2.45 Uhr, verunfallte ein silberner Mercedes Benz Baujahr 1991 auf der Berliner Straße, Ecke Wasserwerkstraße in Bürstadt.
Der Unfallverursacher kam vermutlich aus der Wasserwerkstraße kommend in Richtung Boxheimerhof und bog nach links in die Berliner Straße ein. Dort touchierte er den Bordstein und es kam zu einem Zusammenstoß mit einer Straßenlaterne.
Der Unfallverursacher verließ die Unfallstelle ohne seine Pflichten als Unfallbeteiligter zu erfüllen. Wer Hinweise zu dem unbekannten Fahrer oder dem Unfallgeschehen geben kann, wird gebeten sich bei der Polizeistation Lampertheim-Viernheim unter der Telefonnummer 06206-94400 zu melden. ots

KMB-VERBANDSGEBIET: Arbeiten werden noch bis Ende Oktober durchgeführt

Reinigung der Sinkkästen – Vorsicht beim Parken

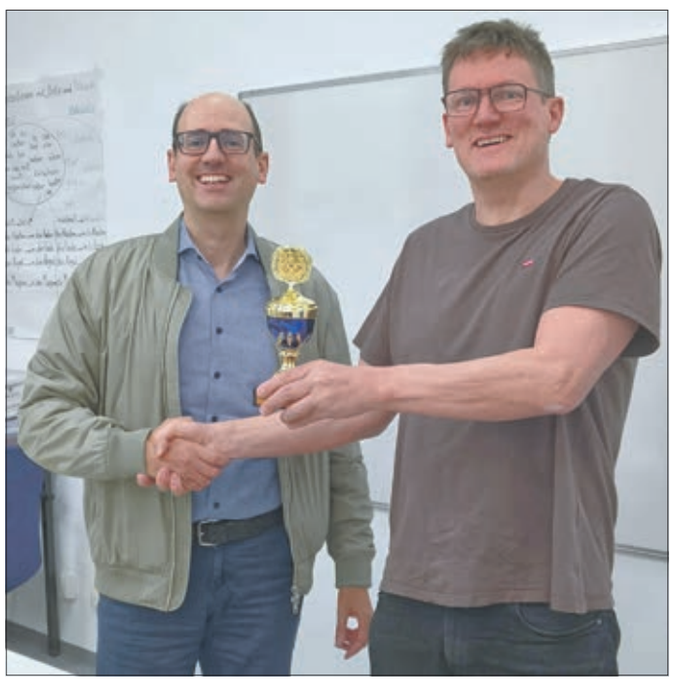
REGION – Der Zweckverband Kommunalwirtschaft Mittlere Bergstraße (KMB) lässt ab dem 13. Oktober die Sinkkästen, umgangssprachlich auch „Gullys“ genannt, in seinem Verbandsgebiet reinigen. Die Arbeiten werden von einer beauftragten Fachfirma durchgeführt. Die regelmäßige Sinkkasten-Reinigung ist notwendig, damit Regen- und Oberflächenwasser ungehindert abfließen kann und die Entwässerungsleistung der Straßen dauerhaft gewährleistet bleibt. Dies ist insbesondere bei Starkregenereignissen von großer Bedeutung, um Wasseransammlungen und mögliche Überflutungen zu reduzieren. Die Reinigungsarbeiten sind in folgenden Zeiträumen vorgesehen:
• Einhausen: 13. bis 15. Oktober
• Groß-Rohrh.: 14. bis 15. Oktober
• Biblis: 16. bis 23. Oktober
• Bensheim: 16. bis 30. Oktober

Autofahrer werden gebeten, ihre Fahrzeuge während dieser Zeit bitte nicht über Sinkkästen oder anderen Straßenabläufen zu parken oder abzustellen, damit diese für die Reinigungsarbeiten frei zugänglich bleiben.
Der KMB bedankt sich bei allen Bürgern für ihre Mithilfe. Bei Rückfragen steht Joachim Thomas vom KMB (06251/109664) gerne zur Verfügung. zg

SCHACH: VLK und SCL starten als starke Gemeinschaft am 18. Oktober in die Verbandsrunde

Neue Strukturen im Lampertheimer Schach

LAMPERTHEIM – Es hat sich in den vergangenen Monaten etwas getan in der Lampertheimer Schachszene: Nachdem das Gros der bisher für das Team des VLK Lampertheim spielenden Akteure zum Lokalrivalen Schach-Club 1924 Lampertheim (SCL) gewechselt ist, gibt es in der Spielzeit 2026/27 nur noch einen im Wettkampfbetrieb des Badischen Schachverbandes aktiven Verein.
Durch den Abgang von Leistungsträgern, natürlicher Fluktuation in Verbindung mit ausbleibendem Nachwuchs hatte (bei beiden Vereinen) im Laufe der Jahre ein schleichender sportlicher Niedergang begonnen, der damit endete, dass sich der SCL in der Bezirksklasse Mannheim und der VLK in der Kreisklasse A wiederfanden. Daher hatte sich anbahnend bereits im vorigen Jahr die Erkenntnis durchgesetzt, dass es zur Stabilisierung und Wiederbelebung des Lampertheimer Schachs einer Bündelung der Kräfte bedürfe. Nachdem noch kleinere psychologische Befindlichkeiten ad acta gelegt werden konnten, wurde dieser Schritt im Juni dieses Jahres vollzogen. Alle gewechselten VLK-Spieler sind dabei weiterhin noch passives Mitglied dort – zum einen aus Verbundenheit zu diesem Verein und zum anderen, um das Gerüst dieser Abteilung mit einem hervorragenden Spiellokal in der Biedensandhalle für den Trainingsbetrieb aufrechtzuerhalten.
Die neu formierte Mannschaft des SC 1924 Lampertheim sieht der am 18. Oktober beginnenden Verbandsrunde nun hoffnungsvoll und mit gespannter Erwartung entgegen. zg



Zur Einstimmung und zur Vorbereitung auf die neue Saison hatten sich beide Clubs auf die Durchführung eines Schnellschach-Turniers verständigt. Turniersieger Jörg Moritz (l.), bisheriger VLK-Brett 1-Spieler, und SCL-Spitzenspieler Torsten Lösch gehen ab dieser Saison gemeinsam auf Punktejagd. Foto: Schuschke

ONLINE-VERANSTALTUNGSREIHE: „Grenzenlos gesund“ gibt am 21. Oktober praktische Impulse zur Prävention / Motto „Prävention beginnt bei mir“

Mit Prävention die eigene Gesundheit stärken

KREIS BERGSTRASSE – Bewegung, eine ausgewogene Ernährung oder der richtige Umgang mit Stress: Oft sind es bereits kleine Veränderungen im Alltag, die dazu beitragen können, die eigene Gesundheit langfristig zu stärken. Wie Prävention ganz praktisch gelingen kann und welche Unterstützungsangebote es gibt, zeigt die nächste Online-Veranstaltung der landkreisübergreifenden Reihe „Grenzenlos gesund“. Unter dem Titel „Prävention beginnt bei mir“ sind Interessierte am 21. Oktober ab 15:30 Uhr eingeladen, sich über verschiedene Möglichkeiten der Gesundheitsvorsorge zu informieren. Während und nach den Vorträgen besteht ausreichend Gelegenheit, Fragen zu stellen und mit den Referierenden ins Gespräch zu kommen. In einem Kurzimpuls erhalten die Teilnehmenden zudem einen kompakten Überblick über verschiedene Präventionsangebote der gesetzlichen Krankenkassen sowie Informationen dazu, wie diese unkompliziert in Anspruch genommen werden können. Die Teilnahme ist kostenfrei und mit Smartphone, Tablet oder Computer möglich. Informationen und die Anmeldung gibt es unter https://www.ehealth-zentrum.de/projekte/grenzenlos-gesund. Für Fragen steht Vivienne Mekhzoum, Projektmitarbeiterin im Kompetenzzentrum für Telemedizin und E-Health Hessen (KTE), per E-Mail an v.mekhzoum@ehealth-zentrum.de oder telefonisch unter 0641/3096692 zur Verfügung. zg

BROSCHÜRE: Gemeinsames Programmheft für Veranstaltungen oder Aktionen / Anmeldung bis 20. Oktober möglich

Bürstadt im Advent

BÜRSTADT – Innerhalb der Stadtverwaltung Bürstadt laufen bereits die Planungen für die Broschüre „Bürstadt im Advent“, die alle vorweihnachtlichen Aktionen innerhalb Bürstadts im Zeitraum 27. November bis 24. Dezember bündelt und anschaulich darstellt. Potentielle Mitwirkende und Interessenten für Veranstaltungen oder Aktionen in der Adventszeit können ihre Termine bereits anmelden. Neben den allgemeinen Daten wie Ort, Datum und Bezeichnung der Aktion sollte eine kurze Beschreibung der Maßnahme beigefügt und auch ein Bild zur Verfügung gestellt werden. Alle Termine werden in dem gemeinsamen Programmheft veröffentlicht, das kostenlos auf- und ausgelegt wird.
Rückmeldungen sind bis Dienstag, 20. Oktober, per E-Mail zu richten an vanessa.heiser@buerstadt.de zg



Der neue Katalog ist da!

SALZBURG 5* Hotel Sheraton
BERLIN 5* Hotel Adlon
BAD KISSINGEN CupVitalis
MAURITIUS 5* Hotel Maritim
GARDASEE Riva Limone Bardolino
LAPPLAND Polarlichter

Als führendes Reisebusunternehmen in der Metropolregion mit 75 Jahren Erfahrung, wissen wir: Gute Inhalte bewegen. Genau wie wir, sicher und komfortabel mit erstklassigen Hotels bringen wir Sie zu Ihrem Traumziel!



Alle Reisen mit Taxizubringer, bequem von der Haustür zum Bus oder Flughafen.
Ausgezeichnet vom TÜV mit dem GÜTESIEGEL Sicherer Busbetrieb
müller Reisebüro · Omnibusbetrieb
REISEKATALOG Kostenlos unter 06245 - 7130 oder 06245 - 9954900
urlaub@reisen-mueller.de www.reisen-mueller.de



– Anzeige –

Herbstaktion im Möbelhaus Gärtner

20 Prozent Rabatt

LORSCH (red). Von Montag bis Samstag, 19. bis 24. Oktober, lädt das Möbelhaus Gärtner in Lorsch, Otto-Hahn-Ring 3–5, jeweils von 9 bis 18 Uhr zur Herbstaktion ein. „Besucherinnen und Besucher dürfen sich auf sechs Tage voller Wohnideen, besonderer Ausstellungsstücke und attraktiver Konditionen freuen“, heißt es in einer Mitteilung des Möbelhauses an die Presse. „Vorbeikommen, inspirieren lassen und Lieblingsstücke entdecken!“ Während der Aktionswoche gibt es 20 Prozent Nachlass auf zahlreiche Produkte.
Bereits reduzierte Ware und Artikel von Piure sind von der Aktion ausgeschlossen. Möbel und Ausstellungsstücke können vor Ort ausprobiert und kombiniert werden.



Beim Möbelhaus Gärtner in Lorsch gibt es im Rahmen einer Herbstaktion auf zahlreiche Produkte 20 Prozent Nachlass. Foto: Gärtner

Am Freitag, 23. Oktober, und Samstag, 24. Oktober, ist Udo's Original Thüringer vor Ort und sorgt für eine herzhafte Stärkung. Am Samstag ist zudem das Unternehmen „Pampered Chef“ in der Showküche zu Gast. Hier können die Besucherinnen und Besucher die Produkte im praktischen Einsatz erleben.



VERMIETUNG

BÜ Riedrode: Whg., teilmöbl., 3 ZKB, Abst.r., EBK, ca. 100 m², OG + PKW-Stpl. zu verm., Tel. 06206-1858373

Bi.-Nordheim: Biete PKW-Stellplatz in Halle, Tel. 0177-7214649

BÜ: 2 Lager 47 m² + 27 m² zu vermieten, Tel. 06206-7283

LA: 3 ZKB, EBK, 74 m² im Hochhaus 9. Stock, unrenoviert, ab sofort zu vermieten. KM € 750,– + NK € 250,– + Kaution 2 MM
Chiffre 42/1

VERKÄUFE

TAG DER OFFENEN TÜR
am 24.10.2026
von 13.00 Uhr – 17.00 Uhr

VERKAUF – Gepflegtes Mehrgenerationenhaus Provisionsfrei – 349.000,- €, 375 m² Grundstück – Baujahr ca. 1938 mit ständigen Erweiterungen – Wohnfläche ca. 163 m². Kellerbereich mit Hobbyraum, Garten, solide Bausubstanz. Expose liegt aus.

Besichtigungsort:
Augustiner Str. 62
in 64682 Bürstadt

GESUCHE

Haus mit Garten für die Familie gesucht zum Kaufen von privat!
Schnelle Kaufentscheidung dieses Jahr noch möglich, weil Finanzierung geklärt.
Telefon: 0621/399 98 216

DRINGEND! Wer kann helfen?

3-köpfige Familie aus der Ukraine
sucht 2-3 ZKB bis max. 75m² zur Miete in Lampertheim, Biblis, Bürstadt, Heppenheim.

- Kaltmiete bis max. **780 €**
- Wir sind alle 3 Rentner (ein Ehepaar mit älterer Mutter)
- Nichtraucher
- Sehr ruhige und ordentliche Mieter
- Wir haben keine Tiere
- Die Mietzahlung ist gesichert durch das Sozialamt

26_42s

Tel. (01 76) 43 22 76 62

Ihr regionaler Marktplatz
Mit Ihrem Inserat im TIP erreichen Sie nahezu jeden Haushalt in Lampertheim, Bürstadt, Biblis und Groß-Rohrheim
www.tip-suedhessen.de

PINNWAND

Suche Commodore Amiga: Monitor & alte Spiele, Tel. 0178-6118928

Haushaltsauflösung Nordstr. 15, Bobstadt am 17.+ 18.10.26 von 10 bis 16 Uhr. Es erwarten Sie schöne, gut erhaltene Möbel, handgeknüpfte Wandteppiche / Läufer, Porzellan uvm.

Kaufe Motorräder, Mofa, alle Marken, Modell, Zustände mit Mängel oder Unfall. Quad, UTV, Chopper, Beiwagen, Trikes. Bitte alles anbieten. Tel. 0174-18700 81 od. 06158-1886588

Kaufe alle Wohnmobile, Wohnwagen, Autos, Traktor auch mit Mängel. Bitte alles anbieten. Tel. 0174-1870081 od. 06158-18865 88

Großer Flohmarkt
am 18. Oktober 2026
in Lampertheim / E-Center Gaußstraße von 10 bis 18 Uhr.
Keine Neuware / keine Anmeldung nötig.
Platzvergabe ab 6 Uhr.
ChD Trödelmärkte

WWW.TIP-SUEDHESSEN.DE

LA: Zvk. **Damen Golf-Set** Carbon Bag u. viel Zubehör. Tel. 0160-7513989



Küche an Selbstabholer in Bürstadt für 950,– € zu verk. Neff Elektrogeräte voll funktionsfähig. Tel. 0176-48091147



O-Vectra, TÜV 2028, S&W Räd., Sitzheizung, Klimaauto, Automatikgetriebe, gut gepflegt, 162.000 km, Fensterh., 2600,– €, Tel. 0157-84038786

STELLENANGEBOTE

Suche zuverlässige Reinigungskraft in BÜ, Tel. 0172-6224060

Gärtner sucht Arbeit
Hecken, Sträucher u. Bäume schneiden, Fällungen, Rodungen, Neugestaltung u.v.m. mit Abtransport
Tel. 0176 – 43 86 93 11

Erfahrene Reinigungskraft sucht Putzstellen in Bürstadt & Umgebung (Haushalte, Büros, Praxen). Tel. 0176-20911201

Dt. Betreuerin sucht Job! Auch bei Senioren, Haushalt, Einkauf, Kochen, Spaziergänge, usw., Tel. 0157-39297460

Für die Auslieferung des Nibelungen Kuriers an die Zeitungszusteller
suchen wir einen Fahrer mit eigenem Fahrzeug (Transporter) auf geringfügiger Basis / Minijob.



Kilometer werden gezahlt. Wenn Sie körperlich belastbar sind und Freitag nachts, 4 bis 5 Stunden von ca. 22 bis 3 Uhr Zeit haben, bewerben Sie sich telefonisch unter:
0172 979 63 23



SACHBEARBEITUNG (M/W/D) KOMMUNALE STEUERN UND ABGABEN
Eingruppierung nach Qualifikation und Erfahrung bis Entgeltgruppe 9b TVöD-AT und BT-V (VKA) | Teilzeit (75%) | unbefristet

STAATLICH GEPRÜFTER TECHNIKER (M/W/D) DER FACHRICHTUNG BAUTECHNIK – SCHWERPUNKT TIEFBAU
Eingruppierung nach Qualifikation und Erfahrung bis Entgeltgruppe 9b TVöD-AT und BT-V (VKA) | Vollzeit | unbefristet

MITARBEITER (M/W/D) AUF MINIJOB-BASIS
Eingruppierung nach Qualifikation und Erfahrung bis Entgeltgruppe 3 TVöD-AT und BT-V (VKA) | zwischen 5:15 bis 6:43 Wochenstunden | unbefristet

Die vollständigen Anforderungsprofile sowie unser Online-Bewerbungsformular finden Sie unter: **stellenangebote.lampertheim.de**

PFARREI ALFRED DELP – SÜDLICHES RIED

Katholische Kirche

So., 18. Oktober, 9.30 Uhr St. Bartholomäus Eucharistiefeier, 9.30 Uhr Raum der Begegnung BI Kinderwortgottesdienst, 10 Uhr St. Michael BÜ Eucharistiefeier, 11 Uhr St. Michael HO Eucharistiefeier, 17 Uhr Raum der Begegnung Biblis Rosen-kranzandacht, 17 Uhr St. Christophorus Rosenkranzandacht;**Di., 20. Oktober**, 17.30 Uhr St. Bartholomäus Rosenkranzgebet, 18 Uhr St. Bartholomäus Wort-gottesfeier, 18 Uhr Wendelinus-kapelle Eucharistiefeier; **Mi., 21. Oktober**, 9 Uhr St. Michael BÜ Eucharistiefeier, 16 Uhr St. Marien-KH Eucharistiefeier, 17.30 Uhr St. Christophorus Rosenkranzgebet, 18 Uhr St. Christophorus Eucharistiefeier; **Do., 22. Oktober**, 10.30 Uhr Bonhoefferhaus Wortgottesfeier, 14 Uhr PH Groß-Rohrheim Wortgottesfeier, 17.30 Uhr St. Andreas Rosen-kranzgebet, 18 Uhr St. Andreas Euch-aristiefeier; **Fr., 23. Oktober**, 10 Uhr PH Mariä Verkündigung Eucharistiefeier, 10 Uhr PH St. Elisabeth Wortgottesfeier, 17.30 Uhr St. Josef Rosenkranzgebet, 18 Uhr St. Josef Eucharistiefeier; **Sa., 24. Oktober**, 17 Uhr St. Josef Eucharistiefeier, 18 Uhr St. Andreas Eucharistiefeier.

LAMPERTHEIM

Lukasgemeinde

So., 18. Oktober, 10 Uhr Festgottesdienst 70 Jahre Wiedereinweihung der Domkirche, 15 Uhr Du bist nicht allein; **Mo., 19. Oktober**, 10 Uhr Gymnastikgruppe, 16 Uhr Lukaskrabbler 2.0, 17 Uhr Besuchsdienstkreis; **Di., 20. Oktober**, 16.30 Uhr Konfi 2026/27; **Do., 22. Oktober**, 19.30 Uhr Chor Mosaik; **Fr., 23. Oktober**, 10.30 Uhr Lukaskrabbler, 20 Uhr Posaunenchor.

Seniorenbegegnungsstätte

Mo., 19. Oktober, Spielegruppe von 14 bis 16.30 Uhr; **Di., 20. Oktober**, Video- und Fotogruppe 9.30 bis 12 Uhr 1. OG, Cafeteria von 14.30 bis 16.30 Uhr Oktoberfest; **Mi., 21. Oktober**, Smartphone-Treff 14 bis 16 Uhr 1. OG, Strick- und Häkelkurs Cafeteria von 14 bis 16 Uhr; **Do., 22. Oktober**, Gedächtnistraining 10 bis 11 Uhr, Techniktreff 10 bis 12 Uhr 1. OG, Sitzgymnastik von 14 bis 15 Uhr; **Fr., 23. Oktober**, Sitzgymnastik von 10 bis 11 Uhr, PC-Kurs 10 bis 12 Uhr 1. OG.

LAMPERTHEIM

EFG-Baptisten

Wir laden herzlich ein zum Gottesdienst **So., 18. Oktober**, um 10 Uhr in der Römerstr. 120 mit anschließend Gelegenheit zum Austausch bei Kaffee und Gebäck. **Di., 20. Oktober**, um 18.30 Uhr laden wir ein zu Anbetung und Gebet „Öffne uns den Himmel".

Schuljahrgang 1951/52

Wir treffen uns zum nächsten Stammtisch am **Di., 3. November**, um 19 Uhr in der Gaststätte „Gut Holz" (Biedensandhalle), Weidweg 6, in Lampertheim.

NEUSCHLOSS

Johannesgemeinde

Do., 22. Oktober, 9.30 Uhr Spaziergang in Gottes schöner Natur, Treffpunkt Gemeinderaum am Ahornplatz Neuschloß.

HOFHEIM

Evang. Kirche

So., 18. Oktober, 9.30 Uhr Gottesdienst zur Jubelkonfirmation in der Friedenskirche in Hofheim, mit musikalischer Begleitung des Posaunenchors; **Mo., 19. Oktober**, 19 Uhr Besuchskreis; **Di., 20. Oktober**, 16.30 Uhr Konfirmandenunterricht, 19 Uhr Kirchenchor.

KtZV 1906

Wir treffen uns am **Mi., 21. Oktober**, um 19.30 Uhr im Vereinsheim zu einer Mitgliederversammlung. Thema ist die bevorstehende Lokalschau im November, welche im Zeichen des 120-jährigen Bestehen des Vereines steht. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Liebenzeller Gemeinde

So., 18. Oktober, 10.30 Uhr Gottesdienst mit parallelem Kindergottesdienst; **Di., 20. Oktober**, 9.30 Uhr Krabbelgruppe, 15.30 Uhr offener Bibeltreff, für jeden der mehr wissen will.

Schulverein der Nibelungenschule

Einladung an alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am **28. Oktober** um 19 Uhr in der Gaststätte „Zur Krone", Kirchstraße 39, 68623 La.-Hofheim.

Jahrgang 1946/47

Am **Fr., 23. Oktober**, ab 18 Uhr treffen wir uns zu einer gemütlichen Runde im Gasthaus „Zur Krone", Kirchstr. 39, 68623 Lampertheim-Hofheim.

BÜRSTADT

Evang. Kirche

So., 18. Oktober, ab 10.15 Uhr Kirchenkaffee anschließend um 11 Uhr Gottesdienst in Bobstadt; **Mo., 19. Oktober**, 14 Uhr Montagstreff in Bobstadt, 20 Uhr Singkreis; **Di., 20. Oktober**, 19.30 Uhr gem. Kirchenvorstandsitzung in Bobstadt; **Mi., 21. Oktober**, 20 Uhr Posaunenchor; **Fr., 23. Oktober**, 15 Uhr Brot backen mit den Konfis Gruppe I in der Bäckerei Gebhardt, 17 Uhr Brot backen mit den Konfis Gruppe II in der Bäckerei Gebhardt.

FeG

Die freie ev. Gemeinde lädt jeden Sonntag um 10.30 Uhr ins KamÜ (Nähe Bahnhof) zum Gottesdienst ein. Im Anschluss Austausch bei Kaffee und Kuchen.

Seniorenbeirat

Adventskaffee am **Di., 8. Dezember**, im Gemeindezentrum St. Michael ab 14 Uhr. Anmeldung bis 15. November bei Annerose Bechtloff Tel. 06206-71397.

Jahrgang 1938

Einladung an unsere Kameradinnen und Kameraden zum monatlichen Treff am **Do., 22. Oktober**, im Café Flair.

Jahrgang 1952/53

Nach langer Auszeit wollen wir uns am **Fr., 30. Oktober**, um 10 Uhr zum Frühstück bei Brauhaus Drayß in Bürstadt treffen. Wir freuen uns auf eure Teilnahme mit/ohne Partner. Anmeldung bei Herbert T. 71375 oder Conny T. 519266.

Wanderfreunde

Am **So., 25. Oktober**, wandern wir in der Pfalz von Ruppertsberg nach Mußbach mit einer kurzen Einkehr in der Winzergenossenschaft und zurück. Treffpunkt zur Abfahrt ist um 13 Uhr auf dem Marktplatz Bürstadt. Der Wanderweg ist ca. 11 km lang. Er führt zum großen Teil durch Weingärten und enthält keine Steigungen. Unter www.Wanderfreunde-Buerstadt.de gibt es weitere Informationen. Gäste sind herzlich willkommen. Wanderführer ist Detlev Stoltz.
Am **29. Oktober** findet unsere letzte Radtour in diesem Jahr statt. Treffpunkt um 13 Uhr am Marktplatz Bürstadt. Die Strecke beträgt 40 km und ist gut befahrbar. Gäste sind willkommen. Bei Regen fahren wir nicht. Tourenführer ist Jürgen Heise.

DiabetikerSelbstHilfe

Unser nächstes Treffen findet am **Mi., 28. Oktober**, um 19.15 Uhr in der Heinrichstraße 22, im Pfarrsaal der ev. Kirche, statt. Gemeinsamer Austausch und Planung der Themen für 2027 stehen auf der Agenda. Es werden Vorschläge erbeten.

BOBSTADT

Evang. Kirche

Mo., 19. Oktober, Montagstreff alle 14 Tage in den Räumen der Evangelischen Kirche, Holländer Str. 4 von 14 bis 15.30 Uhr. Der Zugang zur Kirche ist ebenerdig, alters- und behindertengerecht. Bei Fragen wenden Sie sich an Frau Herrmann, Tel 06245 7549 oder Daniela Beringer, Tel. 06245 5548.

BIBLIS

Evang. Kirche

So., 18. Oktober, Die Gemeinde ist herzlich eingeladen zu den Gottesdiensten der Nachbarschaft: 9.30 Uhr Gottesdienst zur Jubelkonfirmation in Hofheim mit dem Posaunenchor, 11 Uhr Gottesdienst in Bobstadt; **Di., 20. Oktober**, 10 bis 12 Uhr Krabbeltreff im Gemeindehaus; **Mi., 21. Oktober**, 18.30 Uhr Bibel-gesprächskreis; **Do., 22. Oktober**, 16 Uhr Gottesdienst im Seniorenheim „Haus Paulus" gehalten von Pfarrerin Angela Kröger, 16.15 bis 17.45 Uhr Konfi-Kurs; **Sa., 24. Oktober**, 19.30 Uhr Pfarrerkabarett „Ketten-Segen im Greis-Saal", Einlass 19 Uhr, Karten sind auch an der Abendkasse erhältlich!

Jahrgangsfeier 1956/57

Zur Jahrgangsfeier 1956/57 zum 70. am **24. Oktober**, um 18.30 Uhr im Netzroller Biblis ist herzlich eingeladen. Meldungen bitte an Berthold Gaspar unter 06206/ 75555.

Jahrgang 1944/45

Der letzte Stammtisch in diesem Jahr findet statt am **Do., 12. November**, um 11.30 Uhr im Restaurant „Zum Netzroller" (Tennisverein Biblis). Um Anmeldung wird gebeten bei Hans Seibert, Tel. 8580 oder Dieter Wolf, Tel. 3465 oder per E-Mail.

WATTENHEIM

Vogel- u. Naturschutzverein

Am **So., 18. Oktober**, laden wir ab 10 Uhr alle Mitglieder und Freunde unseres Vereins zu einem bayerischen Frühstück auf unserem Vereinsgelände ein.

NORDHEIM

Evang. Kirche

So., 18. Oktober, Die Gemeinde ist herzlich eingeladen zu den Gottesdiensten der Nachbarschaft: 9.30 Uhr Gottesdienst zur Jubelkonfirmation in Hofheim mit dem Posaunenchor, 11 Uhr Gottesdienst in Bobstadt; **Mo., 19. Oktober**, 15 Uhr Jungschar im Gemeindehaus „Der Natur auf der Spur", 18 Uhr Flötenkreis im Gemeindehaus; **Di., 20. Oktober**, 16.30 bis 18 Uhr Konfistunde im Ev. Gemeindehaus Hofheim; **Mi., 21. Oktober**, 10 bis 12 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindehaus.

GROSS-ROHRHEIM

Evang. Kirche

Di., 20. Oktober, 18 Uhr Proben des Flötenensemble, Gemeindehaus; **Mi., 21. Oktober**, 20 Uhr Kirchenchorprobe Gemeindehaus; **Do., 22. Oktober**, 9.30 Uhr Frühstück für Alle ab 60 Jahren, Gemeindehaus; **Fr., 23. Oktober**, 16 Uhr Jugendtreff Workshop: Spray! Jugendhaus, 18 Uhr Bandchoaching Jugendhaus.

IMPRESSUM TiP

Verlag Nibelungen Kurier GmbH
Siegfriedstraße 22, 67547 Worms
zugleich auch ladungsfähige Anschrift für die im Impressum genannten Verantwortlichen.
Verantwortlich für den Anzeigen- und Redaktionsteil: Frank Meinel

Betriebsstätte TIP-Südhessen
Schützenstraße 50, 68623 Lampertheim
Tel.: 06206 - 94 50-0
Fax: 06206 - 94 50-10
www.tip-suedhessen.de
info@tip-suedhessen.de

Verteilung: Nibelungenland Vertriebs-GmbH
Siegfriedstraße 22, 67547 Worms
Tel.: 06206 - 94 50 25

Redaktion: redaktion@tip-suedhessen.de

Vereinskalender: vereine@tip-suedhessen.de

Anzeigenberatung für gewerbliche Kunden:
Hildegard Schwara
Tel.: 06206 - 94 50 26,
E-Mail: schwara@tip-suedhessen.de
Heiko Steigner
Tel.: 06206 - 94 50 18,
E-Mail: steigner@tip-suedhessen.de
Petra Beck
Tel.: 06206 - 94 50 19,
E-Mail: beck@tip-suedhessen.de
Stephanie Zimmermann
Tel.: 06206 - 94 50 19,
E-Mail: zimmermann@tip-suedhessen.de

Geschäftszeiten:
Mo. 8.30 bis 15 Uhr, Do. 8.30 bis 17 Uhr, Di., Mi., Fr. 8.30 bis 12.30 Uhr

Redaktionsschluss: Donnerstag, 15 Uhr
Anzeigenschluss: Donnerstag, 17 Uhr

Druck: VRM Druck GmbH & Co. KG, Rüsselsheim

Auflage: 26.000 Expl.

Erscheinungsweise: samstags

Verteilung: kostenlos in Biblis (mit Nordheim, Wattenheim), Bürstadt (mit Bobstadt, Riedrode), Groß-Rohrheim, Lampertheim (mit Hofheim, Rosengarten, Neuschloß, Hüttenfeld).

Kein Recht auf ungekürzte Manuskriptveröffentlichungen. Bei Nichterscheinen infolge Streiks oder höherer Gewalt kein Recht auf Zustellung.

Zurzeit ist die Kombipreisliste Nr. 28, vom 01.01.2026 gültig

Falls Sie den TiP nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Aufkleber mit dem Hinweis ‚Keine kostenlosen Zeitungen' an Ihrem Briefkasten anzubringen.
Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de

PRIVATE KLEINANZEIGEN IM TiP

Für 5,- bzw. 10 Euro (Barzahler) veröffentlichen wir Ihre Anzeige im TIP 26.470 mal (!) in unserem kompletten Verbreitungsgebiet.
Wenn Sie ohne Namen oder Telefonnummer inserieren wollen, also Ihre Anzeige vertraulich bleiben soll, dann platzieren wir Ihren Text mit einer Chiffre-Nummer. Unter dieser Nummer sammeln wir dann alle Zuschriften an Sie. Private Bekanntschaftsanzeigen sind nur mit Chiffre möglich. Anzeigenschluss ist donnerstags, 17.00 Uhr.
Den Coupon schicken Sie bitte per Post an den Verlag: Schützenstraße 50, 68623 Lampertheim.
Auch auf unserer Internet-Seite (www.tip-suedhessen.de) gibt es die Möglichkeit, Anzeigen online aufzugeben.
Schreiben Sie in jedes Kästchen nur einen Buchstaben oder ein Satzzeichen (inkl. Leerzeichen).

bis 60 Zeichen **5,-***

bis 120 Zeichen **10,-*** usw.

Laut § 28 BDSG werden die Daten für den Geschäftszweck elektronisch verarbeitet und gespeichert.

! Fotoanzeige nur 5,– € zusätzlich!
Die Bilddatei sollte im Tiff- oder im JPG-Format abgespeichert sein. (Auflösung möglichst 300 dpi)

☐ **Betrag** liegt bar bei

Wie oft soll die Anzeige erscheinen?
☐ **1 x** ☐ **2 x** ☐ **__ x**

☐ **Verschenken & Tauschen** erscheint einmal kostenlos

Bei Chiffre-Anzeigen
(5,– € Aufschlag) hier ankreuzen:
☐ Ich hole die Zuschriften persönlich ab
☐ Ich bitte um Zusendung per Post

* Anzeigenpreis pro Ausgabe

Name: Straße, Nr.:

Vorname: PLZ, Ort:

Telefon: Unterschrift:

Kostenloser Anzeigenservice im TiP: Verschenken oder tauschen statt wegwerfen! Wer also Ausrangiertes, das noch gut erhalten ist, nicht einfach entsorgen, sondern lieber verschenken oder gegen etwas anderes tauschen möchte, kann eine Gratis-Kleinanzeige mit unserem Anzeigencoupon nutzen.

Unterwegs auf dem Claus-Kröncke-Wanderweg

GROSS-ROHRHEIM – Am Sonntag, 25. Oktober, findet eine geführte Wanderung auf dem Claus-Kröncke-Wanderweg statt. Neben Informationen zum Wirken des ehemaligen Darmstädter Deich- und Rheinstrombaumeisters erfahren die Teilnehmer viele Besonderheiten zu den Rohrheimer Rheinauen, die viele Jahrhunderte linksrheinische Besitzungen waren. Informationen zum Beweidungsprojekt auf der ehemaligen Rheininsel „Sandwörth“ und ein Blick in das im Jahr 1907 errichtete „Schellhäuschen“ gehören selbstverständlich mit zur Wanderung. Treffpunkt ist um 13 Uhr am Rohrheimer Rathaus. Die Wanderung dauert ca. drei Stunden. Gutes Schuhwerk ist wie immer erforderlich. Bei Regenwetter muss die Wannderung verschoben werden. Anmeldungen bitte unter 1. Vorsitzender@rohrheimer-geschichte.de zg

Eingeschränkter Service Außenstelle Rosengarten und Schiedsamt der Stadt Lampertheim

LAMPERTHEIM – Die Verwaltungsaußenstelle Rosengarten sowie das Schiedsamt der Stadt Lampertheim sind von Donnerstag, 5. November, bis einschließlich Dienstag, 17. November, nicht erreichbar. In dringenden Verwaltungsangelegenheiten stehen die Verwaltungsaußenstelle in Hofheim, der Rathaus-Service in Lampertheim sowie der Fachbereich Immobilienmanagement zur Verfügung. Die Stadtverwaltung weist darauf hin, dass bereits jetzt viele Behördenangelegenheiten in Lampertheim digital erledigt werden können. Unter digital.lampertheim.de finden Bürgerinnen und Bürger ein breites Spektrum an Verwaltungsdienstleistungen, die mitunter einen Gang zur Behörde entbehrlich machen. zg

JUBILÄUMSPROGRAMM: Freilichtlabor Lauresham mit Immateriellem Kulturerbe in Deutschland am 17. und 18. Oktober erlebbar

Vortrag und Herbstfest

KREIS BERGSTRASSE – Was geschieht, wenn überlieferte Bräuche und Kulturformen verschwinden? Dieser und weiteren Fragen widmet sich Claus Kropp M.A., Leiter des Freilichtlabors Lauresham am UNESCO-Welterbe Kloster Lorsch, am Samstag, 17. Oktober, um 19 Uhr in seinem Vortrag „Wissen – Können – Weitergeben“ im Paul-Schnitzer-Saal des Museumszentrums Lorsch. Der Vortrag findet anlässlich des Internationalen Tages des Immateriellen Kulturerbes statt und ist Teil des Jubiläumsprogramms zum 80-jährigen Bestehen der Staatlichen Schlösser und Gärten Hessen (SG). Der Eintritt ist frei. Am Sonntag, 18. Oktober, wird das Thema im Freilichtlabor Lauresham ganz praktisch erlebbar, denn das Herbstfest mit Handwerkermarkt steht ganz im Zeichen des Immateriellen Kulturerbes und des traditionellen Handwerks. Auf dem gesamten Gelände können Besucherinnen und Besucher über einem Dutzend Handwerkerinnen und Handwerkern bei ihrer Arbeit über die Schulter schauen und teilweise selbst aktiv werden. Handgefertigte Produkte werden feilgeboten und auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. Besucherinnen und Besucher können sich zudem auf eine Greifvogelschau und die Vorstellung des berühmten Falknereibuchs Friedrichs II. freuen. zg



Immaterielles Kulturerbe begegnet uns oft, ohne dass wir es als solches wahrnehmen: in überlieferten Handwerkstechniken, Bräuchen, Festen, landwirtschaftlichem Wissen oder Formen des gesellschaftlichen Zusammenlebens. Bewusst erlebbar ist es im Freilichtlabor Lauresham.
Foto: SG, Foto Loïc Lagarde

TRADITION: Verkaufsoffener Mantelsonntag am 24. und 25. Oktober / Abwechslungsreiche Aktionen

Vierfacher Erlebnisfaktor in der Wormser Innenstadt

WORMS – Am Samstag, 24. Oktober, und Sonntag, 25. Oktober, erwartet die Besucher ein abwechslungsreiches Aktionswochenende rund um den verkaufsoffenen Mantelsonntag. Gemeinsam mit dem Einzelhandel lädt die Stadt zum Bummeln, Entdecken und Genießen ein. Die Geschäfte sorgen dabei traditionell mit besonderen Aktionen und Angeboten für zusätzliche Einkaufserlebnisse. Doch auch abseits der Einkaufsstraßen gibt es einiges zu entdecken: Auf dem Marktplatz können sich Autofans bei einer Autoausstellung über aktuelle Modelle informieren, während der parallel stattfindende Allerheiligenmarkt vor allem für Familien und Kinder jede Menge Unterhaltung bereithält. Abgerundet wird das Wochenende durch den traditionellen Herbstmarkt der Frauenverbände auf dem Obermarkt. Dort warten liebevoll gefertigte Handwerksarbeiten und eine vielfältige Auswahl an selbstgemachten Leckereien auf die Gäste. zg



Die Stadt Worms und der Einzelhandel laden zum Bummeln ein. Ein abwechslungsreiches Programm bieten zusätzlich die Autoausstellung, der Allerheiligen- und der Herbstmarkt. **Foto: Bernward Bertram**

– Anzeige –

GGEW ADVENTSZAUBER 2026: 14.000 Euro Fördertopf für gemeinnützige Projekte in der Region / Projekte bis 14. November einreichen

Gemeinsam Herzensprojekte wahr werden lassen

BENSHEIM – Wenn viele Menschen einen kleinen Beitrag leisten, kann daraus etwas Großes entstehen. Mit dem GGEW Adventszauber 2026 bringt die GGEW wieder regionale Herzensprojekte und engagierte Unterstützerinnen und Unterstützer zusammen. Insgesamt stellt das Unternehmen, passend zum 140-jährigen Firmenjubiläum, 14.000 Euro bereit, um gemeinnützige Projekte aus der Region zusätzlich zu fördern. Ob neue Ausstattung für einen Verein, ein kulturelles Angebot, ein Projekt für mehr Gemeinschaft oder eine Initiative für Umwelt- und Klimaschutz: Viele Ideen vor Ort warten darauf, Wirklichkeit zu werden. Über die GGEW Crowd können Vereine, Organisationen, Initiativen, Kommunen und Stiftungen aus der Region ihre Projekte vorstellen und gemeinsam mit der Region finanzieren.



Der GGEW-Adventszauber verbindet digitales Crowdfunding mit regionalem Engagement. **Foto: KI-generiert**

Aus einer Spende wird noch mehr Unterstützung

Das Prinzip des Adventszaubers ist einfach: Menschen unterstützen ein Projekt ihrer Wahl mit einer Spende. Für jede Spende von mindestens 10 Euro legt die GGEW einmalig 20 Euro aus dem Aktionsfördertopf obendrauf – vorausgesetzt, es sind noch Mittel im Fördertopf vorhanden. Damit kann jedes teilnehmende Projekt eine zusätzliche Förderung von bis zu 30 Prozent seiner Zielsumme erhalten. So wird aus vielen einzelnen Beiträgen zusätzliche Unterstützung für die Projekte, die die Region bewegen. „Mit dem Adventszauber möchten wir zeigen, was möglich ist, wenn Menschen gemeinsam anpacken und sich für ihre Region einsetzen.

Die vielen unterschiedlichen Ideen und das Engagement vor Ort machen unsere Region lebenswert. Wir freuen uns darauf, auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Herzensprojekte unterstützen zu können“, sagt Patricia Schlesing, Projektverantwortliche des GGEW-Adventszaubers.

Jetzt Projekt einreichen

Wer ein gemeinnütziges Projekt hat und am Adventszauber teilnehmen möchte, sollte frühzeitig starten. Die Projekte müssen bis spätestens 17. November 2026 angelegt sein.

Ein persönlicher Projekt-Coach unterstützt die Initiatorinnen und Initiatoren bei der Vorbereitung, unter anderem bei der Kommunikation und bei der Gewinnung von Unterstützerinnen und Unterstützern. Der gemeinsame Startschuss für alle teilnehmenden Projekte fällt am 27. November 2026 um 10 Uhr. Bis zum 21. Dezember 2026 um 20 Uhr können Unterstützerinnen und Unterstützer für ihre Favoriten spenden. Zusätzlich wartet am 6. Dezember ein besonderer Nikolausbonus auf die zu diesem Zeitpunkt aktiven Projekte.

Gemeinsam für eine starke Region

Vereine und Initiativen erhalten nicht nur die Möglichkeit, finanzielle Unterstützung für ihre Vorhaben zu sammeln, sondern können zugleich ihre Projekte und ihre Arbeit einer größeren Öffentlichkeit vorstellen. „Gerade in der Vorweihnachtszeit möchten wir mit dem Adventszauber ein Zeichen für Zusammenhalt und Engagement setzen.

Jeder Beitrag zählt – und gemeinsam können daraus ganz konkrete Verbesserungen für Menschen in unserer Region entstehen“, erklärt Tobias Kloster, Leiter Kommunikation, Engagement & Region. Alles weitere zum Adventszauber finden Sie hier: ggew-crowd.de/adventszauber. zg

Buchen Sie jetzt …

TiP JUBILÄUMSAUSGABE

50 Jahre – lokal stark

50 JAHRE 1976 – 2026

Erscheinungsdatum:
14. November 2026 (KW 46)

Feiern Sie mit uns
50 Jahre TiP
=
mind. 50 % Rabatt



© didesign - Fotolia

Die Jubiläumsausgabe wird mit dem TiP in einer Auflage von 26.000 Exemplaren verteilt.

ANZEIGENSCHLUSS: Dienstag, 20. Oktober 2026

IHRE ANSPRECHPARTNER:

Hildegard Schwara schwara@tip-suedhessen.de ▪ 06206 – 94 50 26
Heiko Steigner steigner@tip-suedhessen.de ▪ 06206 – 94 50 18
Stephanie Zimmermann zimmermann@tip-suedhessen.de ▪ 06206 – 94 50 19

TiP www.tip-suedhessen.de

DIE KLEINE GESCHÄFTLICHE EMPFEHLUNG

… wir liefern und verlegen
FLIESEN SIEFERT
Inhaber: Michael Siefert
Albert-Schweitzer-Str. 5, 68623 Lampertheim
✆ 06206-3468 www.fliesen-siefert.de

Batteriewechsel (sofort)
€ 5,99
Hollerbach
Darmstädter Straße 74 · 68647 Biblis · Tel. 06245 - 75 84

Zulassungsservice Bürstadt
LANG'S
• An- & Abmeldung
• Kurzzeitkennzeichen
Schnell & zuverlässig
01525 277 09 40

TÜREN UND BÖDEN
DIE RÄUME GESTALTEN
RÖHRIG
Holzfachmarkt - Schreinerei
Lampertheim · Tel. 06206-4003
E-Mail: roehrig-holzbearbeitung@t-online.de

Böden - Türen - Terrassen
Blüm
Wilhelm Blüm – Holzhandlung GmbH
In den Weißen Aspen 2 68642 Bürstadt-Bobstadt
Telefon: 06245-6245 www.holz-bluem.de

Fahrzeughaus Werner
Wormser Str. 58 · 68647 Nordheim
Telefon: (06245) 82 90
E-Mail: ah-werner@t-online.de
TüV im Haus / Winter-Check
JETZT WINTERREIFEN BESTELLEN!
– Reifenwechsel / Reifeneinlagerung –

Kfz & Reifenservice Lupoli
Altreifenentsorgung aller Art
Reifenmontage
Am Werrtor 22
68647 Biblis
06245/290 437

seit 1987
STEINER bautenschutz
Alles trocken! Alles dicht!
Trockenlegungen
Nasse Keller, feuchte Wände, Haussockel
Taunusstr. 6 Tel. 06251 / 51275
64683 Einhausen Mobil: 0175 / 5622578
www.steiner-bautenschutz.de

Sie möchten in dieser Rubrik inserieren?
4 Wochen Werbung nur 99,- €*
oder mit Online Banner
nur 149,- €* *(zzgl. MwSt.)

500 m² Ausstellungsfläche
Fliesen und mehr
Platten-Noll
Fliesenfachgeschäft
Industriestraße 20 · 68642 Bürstadt
Tel. (0 62 06) 63 08

Ihr Fachbetrieb für:
• Spanndecken CILING Räume neu erleben
• Einbau genormter Baufertigteile
G-B-S
Inhaber Christian Klein
- Ihr Handwerksservice -
68642 Bürstadt • Tel. 0160-8058213
christian-klein@gbs-handwerksservice.de

Jörg Gärtner
Heizung Sanitär Solar Kundendienst
Biblis
Tel. 0151 / 412 30 552
info@heizung-gaertner.de
www.heizung-gaertner.de

TiP
Schützenstraße 50 · 68623 Lampertheim
Tel. 06206 - 94 50 0 · info@tip-suedhessen.de
www.tip-suedhessen.de

Anzeige

BAUERNLADEN STEINMETZ – ländlicher Genuss und Einkaufserlebnis auf dem Bauernhof
Hoffest mit Kunsthandwerker-Markt am 31. Oktober und 1. November

Ein Wochenende voller Entdeckungen

LAMPERTHEIM – Wenn die Tage kürzer werden und der Herbst seine schönsten Farben zeigt, ist es wieder Zeit für ein besonderes Erlebnis auf dem Bauernhof: Der Bauernladen Steinmetz lädt am Samstag, 31. Oktober und Sonntag, 1. November, jeweils von 11 bis 18 Uhr zum beliebten Hoffest mit großem Kunsthandwerker-Markt ein. Die Veranstaltung hat sich längst einen Namen gemacht und zieht Jahr für Jahr Besucher aus nah und fern an. Zwei Tage lang verwandelt sich der malerische Hof in einen lebendigen Treffpunkt, an dem ländliche Atmosphäre, kulinarische Genüsse und kunsthandwerkliche Vielfalt zusammenkommen. Rund 30 Aussteller präsentieren ihre handgefertigten Schätze und laden zum entspannten Bummeln, Staunen und Entdecken ein. Ob kreativ, originell, dekorativ oder praktisch – wer ein besonderes Geschenk sucht oder sich selbst eine Freude machen möchte, wird hier sicher fündig.



Kindergeburtstag beim Bauernladen Steinmetz verheißt jede Menge Spaß.

Auch Feinschmecker kommen auf ihre Kosten – es gibt wieder frisch geräucherten Fisch. Das Hoffest ist ein beliebter Treffpunkt für Familien, Freunde und Bekannte. Gemütliche Sitzplätze im beheizten Zelt, in der rustikalen Tenne und im Bauernladen laden zum Verweilen ein. Während die Erwachsenen das gesellige Beisammensein genießen, können sich die Kinder nach Herzenslust austoben. Der Spielplatz an der Wiese beim Maislabyrinth lädt zum Spielen und Bewegen ein. Gleich nebenan freuen sich die Ziegen über neugierige Besucher. Herzhafte Hofküche und hausgemachte Kuchenträume hat das Hoffest zu bieten. Die Speisekarte setzt auf herzhafte, bodenständige Küche mit regionalem Charakter. Zur Auswahl stehen Erbseneintopf, Schnitzel und Steak mit Bratkartoffeln oder Pommes, gestampfte Karotten mit Haschee sowie gebackenes Seelachsfilet mit Kartoffelsalat. Wer vegetarisch genießen möchte, darf sich auf den Kürbis-Kartoffel-Auflauf freuen. Das große Kuchen- und Tortenbüfett lockt wieder mit einer verführerischen Auswahl hausgemachter Köstlichkeiten zum gemütlichen Nachmittagskaffee.

Herbstzeit im Bauernladen – einkaufen mit Geschmack

Im Bauernladen Steinmetz lässt sich der Einkauf mit einem gemütlichen Frühstück, einem herzhaften Mittagessen oder einer genussvollen Kaffeepause verbinden. Jetzt haben die Kürbisse aus eigenem Anbau Saison. Ihre unterschiedlichen Formen, Farben und Aromen machen Lust auf leckere Herbstgerichte. Passend dazu bietet die große Fleisch- und Wursttheke köstliche Ideen für die schnelle Küche: Rollbraten mit Kürbisfüllung, Frikadellen mit Kürbis oder ein mit Hackfleisch gefüllter Hokkaido bringen Abwechslung auf den Tisch. Die Fleisch- und Wurstwaren stammen aus eigener Schlachtung und Herstellung – Qualität direkt vom Bauernhof.

Doch Kürbis ist nicht gleich Kürbis. Jede Sorte hat ihren eigenen Charakter und ihre besonderen Vorzüge in der Küche. Hannelore Nowacki



Kürbis und Fleisch von Steinmetz harmonieren bestens – ein heißer Tipp für die schnelle Küche.

Weitere Informationen bei

Bauernladen Steinmetz
Römerstraße 52
68623 Lampertheim
Telefon 06206/51174
info@bauernladensteinmetz.de
www.bauernladensteinmetz.de

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do.	**8 bis 16 Uhr**
Mi., Fr.	**8 bis 18 Uhr**
Sa.	**8 bis 13 Uhr**

Frühstück nach Karte, Kaffee und Kuchen an allen Tagen!



Im Herbst leuchten die Kürbisse in vielen Farben – für leckere Gerichte, zum Schnitzen die imposanten Halloween-Kürbisse und zur Deko die Zierkürbisse. Fotos: oh

Bei Steinmetz ist immer was geboten

Beim Bauernladen Steinmetz in der Römerstraße 52 wird der Tag zum Genusstag und Gelegenheiten zu feiern oder sich gemütlich zu treffen gibt es das ganze Jahr über.

Hoffest mit Kunsthandwerker-Markt: Am Samstag, 31. Oktober und Sonntag, 1. November von 11 bis 18 Uhr (großes beheiztes Zelt)

Frühstück, Mittagessen, Kaffee und Kuchen: Frühstück nach Karte, Mittagstisch von 11 bis 14 Uhr montags bis freitags nach Omas Rezepten mit mindestens zwei Gerichten zur Auswahl, immer auch ein vegetarisches Gericht. Neu und zusätzlich zur Tagesgerichtkarte: Imbiss-Gerichte für den kleinen Hunger, zum Beispiel Fleischkäse oder Grillwurst mit Kartoffelsalat. Gemütlich Kaffee und Kuchen genießen und Tortentag jeden Mittwoch ab 13 Uhr. Alles auch zum Mitnehmen.

Kindergeburtstag auf dem Bauernhof: Ein Kindergeburtstag beim Bauernladen Steinmetz wird zum unvergesslichen Erlebnis – mit vielen Möglichkeiten kreativ zu sein und Spaß beim Toben im Stroh im Stroh-Tobe-Raum, immer mit einer tollen Geburtstagstorte. Für drei Stunden Spaß gibt es mehrere Pakete, mit Lagerfeuer und Stockbrotbacken, eine Einhorn-Party und eine Bauernhof-Party.

Trauercafé: In ruhiger Atmosphäre auf der gemütlichen Galerie oder in der rustikalen beheizten Tenne unter sich sein, in Zeiten des Abschieds ist es wichtig gemeinsam Zeit zu verbringen und füreinander da zu sein. Bewirtung mit Getränken, Büffet mit belegten Brötchen, auch vegan und hausgemachten Kuchen nach persönlicher Absprache.

Plätzchenbacken für Kinder: Am 21. und 28. November (je eine Stunde ab 9 bis 13 Uhr). Mit Voranmeldung. Weitere Infos: www.bauernladensteinmetz.de.

Backweihnacht an der Seitz-Mühle in Schriesheim: Am 28. und 29. November ab 10 Uhr gib es am Steinmetz-Marktstand Bratwurst und Steaks vom Grill, Suppen und Gerichte im Glas, sowie Fleisch- und Wurstwaren aus eigener Herstellung. Viele weitere Stände von regionalen Anbietern.

Adventszauber für Kinder: Am 2. Dezember ab 16.30 Uhr mit Lagerfeuer, Stockbrotbacken und Strohspielecke. Der Nikolaus kommt! Daher unbedingt voranmelden.

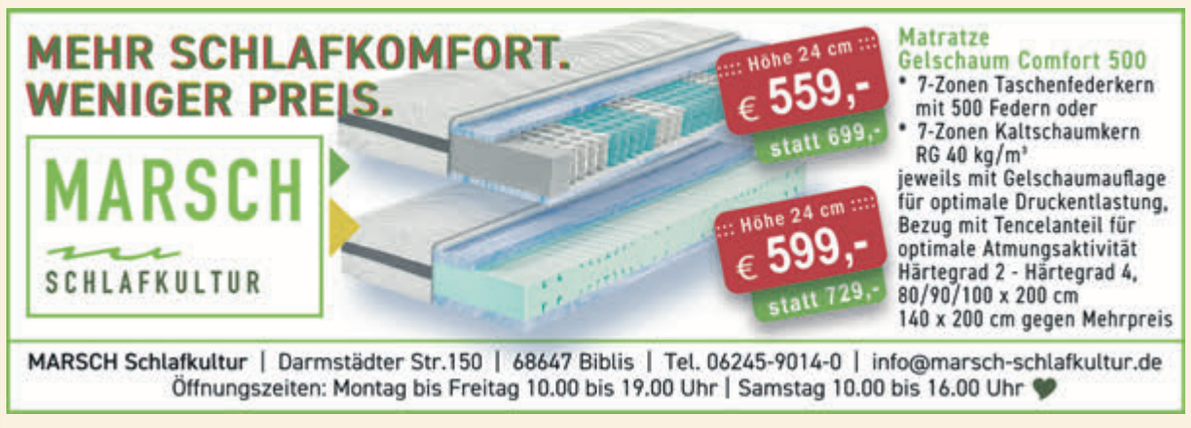
Steinmetz auf Bauernmärkten:
Donnerstags in der Frankensteinstraße 1 in Bobstadt von 8 bis 17 Uhr. / Freitags am Rhein-Neckar-Zentrum Viernheim von 9 bis 17 Uhr.
Samstags in Bobstadt in der Frankensteinstraße 1 von 8 bis 13 Uhr. / Alle zwei Wochen in Schriesheim, Talstraße 180, an der der idyllischen Seitz-Mühle Steinmetz-Marktstand mit Fleisch, Wurst, Äpfeln, Kürbissen und mehr. Die nächsten Termine am 21. Oktober und 4. November.













Werben auch Sie erfolgreich bei unseren Sonderthemen!

Ihre Ansprechpartner:

Hildegard Schwara: Tel. 06206 - 94 50 26 ▪ Fax 06206 - 94 50 10 ▪ schwara@tip-suedhessen.de
Heiko Steigner: Tel. 06206 - 94 50 18 ▪ Fax 06206 - 94 50 10 ▪ steigner@tip-suedhessen.de
Stephanie Zimmermann: Tel. 06206 - 94 50 19 ▪ Fax 06206 - 94 50 10 ▪ zimmermann@tip-suedhessen.de

TiP